



ATEX / IECEx

Zone 2 und 22

UL Class I, Division 2



Agile  Benutzerhandbuch

10,1" Industrie-Tablet PC Typ B7-A23.-.../.....

Benutzerhandbuch - Original**10,1" Tablet PC****Agile** 

Typ B7-A23.-.... /

ATEX / IECEx Zone 2 / 22

UL Class I Division 2

Dokument-Nr.: B1-A230-7D0001

Revision 0 / Stand: 18. Februar 2015

Vorbehalt: Technische Änderungen behalten wir uns vor. Änderungen, Irrtümer und Druckfehler begründen keinen Anspruch auf Schadensersatz.

Inhalt	Seite
Deutsch	1-70

1.	Grundlegende Sicherheitshinweise	1
1.1	Hinweise zu diesem Benutzerhandbuch.....	1
1.1.1	Sprachen	2
1.1.2	Änderungen im Dokument.....	2
1.1.3	Marken	2
1.2	Umgang mit dem Produkt.....	3
1.3	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.3.1	Ausschließlicher Verwendungszweck.....	3
1.3.2	Nichtbestimmungsgemäße Verwendung.....	3
1.4	Verpflichtungen des Betreibers	3
1.5	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
1.6	Instandhaltung	4
1.6.1	Wartung	4
1.6.2	Inspektion	4
1.6.3	Reparaturen	4
1.6.4	Inbetriebnahme.....	4
1.7	Kennzeichnung, Prüfbescheinigung und Normen	5
1.8	Gewährleistung.....	5
1.9	Mitgeltende Unterlagen - Dokumentationssatz.....	6
1.10	Begriffserklärung	6
1.11	Konfiguration	7
2.	Produktbeschreibung.....	8
2.1	Agile 	8
2.2	Aufbau	8
2.3	Verwendungszweck.....	10
3.	Technische Daten	11
3.1	Explosionsschutz NI	11
3.2	Angewandte Normen.....	12
3.3	Merkmale.....	15
3.3.1	Leistungsmerkmale	15
3.3.2	Physikalische Merkmale	16
3.3.3	Benutzerumgebung	17
3.3.4	Applikationsentwicklung	17
3.3.5	Sprach- und Datenübertragung Wi-Fi (Wireless LAN).....	18
3.3.6	Sprach- und Datenübertragung Bluetooth	18
3.3.7	Headset	19
3.3.8	Barcode-Erfassungsoptionen	19
3.3.9	Dekodierbare Barcodetypen.....	20
3.3.10	Dekodier-Bereich.....	20
3.3.11	RFID-Optionen	21
3.4	Batterie	22
3.5	Externe Schnittstellen.....	23
3.5.1	19-polige Schnittstelle für Docking Station	23
3.5.2	30-Pin-Combo-Konnektor (Ethernet auf Seriell).....	24
3.6	Produktkennzeichnung	25
3.7	Laserschilder	27

4.	Transport und Lagerung	28
4.1	Transport.....	28
4.2	Lagerung	28
5.	Inbetriebnahme	29
5.1	Lieferumfang	29
5.1.1	Zubehör optional.....	30
5.2	Voraussetzungen im explosionsgefährdeten Bereich.....	30
5.3	Umgang mit dem Zubehör.....	32
5.4	Die Ersten Schritte.....	32
5.4.1	Batterie einsetzen.....	32
5.4.2	4G-LTE-Modul und SIM-Karte einbauen	34
5.4.3	Mikro-SD-Karte einsetzen	37
5.4.4	Displayschutzfolie entfernen/ersetzen	39
5.5	RFID	40
5.5.1	Ausführungen	40
5.5.2	Lesereichweite/-ausrichtung.....	41
5.5.3	Software	41
5.5.4	Montage RFID UHF Dual Reader.....	42
6.	Betrieb.....	45
6.1	Endkontrolle	45
6.2	Pflege und Reinigung	45
6.2.1	Pflege	45
6.2.2	Reinigung	46
6.2.3	Geeignete Materialien	46
6.3	Bedienung, Empfehlungen und Anforderungen.....	48
6.3.1	Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen	48
6.3.2	Hinweise für den Gebrauch von drahtlosen Geräten.....	50
6.3.3	Ausstattung von Lasergeräten.....	51
6.3.4	LED-Geräte	51
6.3.5	Beschränkungen bei drahtlosen Geräten	52
6.4	Betriebsfrequenz - FCC und IC	53
6.5	Elektromagnetische Felder.....	55
7.	Störungen und Fehlersuche	57
7.1	Fehlersuche.....	57
7.2	Zurücksetzen des Tablet PCs mit der Recovery-Funktion	59
8.	Wartung, Inspektion, Reparatur.....	61
8.1	Wartungsintervalle.....	61
8.2	Inspektion	61
8.3	Wartungs- und Reparaturarbeiten	61
8.3.1	Hinweise für Reparatursendungen	62
9.	Entsorgung.....	63

10.	Versand- und Verpackungshinweise	64
11.	Zubehör.....	65
12.	Zusatzinformationen.....	68
12.1	Links.....	68
13.	Erklärung der Konformität	69

1. Grundlegende Sicherheitshinweise

1.1 Hinweise zu diesem Benutzerhandbuch



Vor Inbetriebnahme der Geräte aufmerksam lesen.

Das Benutzerhandbuch ist fester Bestandteil des Produkts. Es muss in unmittelbarer Nähe des Gerätes aufbewahrt werden, und das Installations-, Bedienungs- und Wartungspersonal muss jederzeit darauf zugreifen können.

Das Benutzerhandbuch enthält wichtige Hinweise, Sicherheitsanweisungen und Prüfzertifikate, die für die einwandfreie Funktion des Geräts im Betrieb erforderlich sind.

Das Benutzerhandbuch richtet sich an sämtliche Personen, die mit der Inbetriebnahme, Handhabung und Wartung des Produkts befasst sind. Bei der Ausführung dieser Arbeiten sind die geltenden Richtlinien und Normen für Bereiche mit Gas- und Staubatmosphäre (99/92/EG, EN 60079-17, EN 60079-19, IEC 60079-17, IEC 60079-19) einzuhalten.

Für die sichere Inbetriebnahme und Handhabung sind die Kenntnis der Sicherheits- und Warnhinweise in diesem Benutzerhandbuch und deren strikte Befolgung unabdingbar. Durch umsichtige Handhabung und die konsequente Befolgung der Anweisungen können Unfälle, Verletzungen und Sachschäden vermieden werden.

Die Abbildungen in dem vorliegenden Benutzerhandbuch dienen zur Veranschaulichung der Informationen und Beschreibungen. Aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen der jeweiligen Anwendung kann die Firma BARTEC GmbH keine Verantwortung oder Haftung für den tatsächlichen Einsatz der Produkte auf der Grundlage dieser Beispiele und Abbildungen übernehmen.

Die Firma BARTEC GmbH behält sich vor, jederzeit technische Änderungen durchzuführen.

Die Firma BARTEC GmbH ist in keinem Fall verantwortlich oder haftbar für indirekte Schäden oder Folgeschäden, die durch den Gebrauch, Einsatz oder Anwendung dieses Benutzerhandbuches entstehen.

Sicherheits- und Warnhinweise sind in dem vorliegenden Benutzerhandbuch besonders hervorgehoben und durch Symbole gekennzeichnet.

GEFAHR

GEFAHR bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, sind Tod oder schwerste Verletzungen die Folge.

WARNUNG

WARNUNG bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können Tod oder schwerste Verletzungen die Folge sein.

VORSICHT

VORSICHT bezeichnet eine möglicherweise drohende Gefahr. Wenn sie nicht gemieden wird, können leichte oder geringfügige Verletzungen die Folge sein.

ACHTUNG

ACHTUNG bezeichnet eine möglicherweise schädliche Situation. Wenn sie nicht gemieden wird, kann die Anlage oder etwas in ihrer Umgebung beschädigt werden.



Wichtige Hinweise und Informationen zum wirkungsvollen, wirtschaftlichen & umweltgerechten Umgang.

1.1.1 Sprachen

Das Original-Benutzerhandbuch ist in der Sprache Deutsch verfasst. Alle weiteren verfügbaren Sprachen sind Übersetzungen des Original-Benutzerhandbuchs.

Das Benutzerhandbuch ist in Deutsch und Englisch verfügbar. Sollten weitere Sprachen benötigt werden, sind diese bei Firma BARTEC GmbH anzufordern oder bei Auftragserteilung anzugeben.

1.1.2 Änderungen im Dokument

BARTEC behält sich das Recht vor, den Inhalt des vorliegenden Dokuments ohne Mitteilung zu ändern. Für die Richtigkeit der Informationen wird keine Garantie übernommen. Im Zweifelsfall gelten die deutschen Sicherheitshinweise, da es nicht möglich ist, Fehler bei Übersetzung oder Drucklegung auszuschließen. Bei Rechtsstreitigkeiten gelten außerdem die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ der BARTEC Gruppe.

Die aktuellen Versionen der Datenblätter, Benutzerhandbuch, Zertifikate und EG-Konformitätserklärungen können auf www.bartec.de unter Produkte & Lösungen im Produktbereich "Automatisierungstechnik" heruntergeladen oder direkt bei der BARTEC GmbH angefordert werden.

1.1.3 Marken

Intel®	ist eingetragenes Warenzeichen der Intel Corporation
Centrino®	ist eingetragenes Warenzeichen der Centrino Mobile Technology
Bluetooth®	ist eingetragenes Warenzeichen der Bluetooth Special Interest Group
WINDOWS	ist eingetragenes Warenzeichen der MICROSOFT Corporation
Winmate	ist eingetragenes Warenzeichen der Winmate Communication, Inc.

1.2 Umgang mit dem Produkt

Das in diesem Benutzerhandbuch beschriebene Produkt hat das Werk in einem sicherheitstechnisch einwandfreien und geprüften Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und um einen einwandfreien und sicheren Betrieb dieses Produkts zu erreichen, darf es nur in der vom Hersteller beschriebenen Weise eingesetzt werden. Darüber hinaus setzt der einwandfreie und sichere Betrieb dieses Produkts einen sachgemäßen Transport, fachgerechte Lagerung sowie sorgfältige Bedienung voraus.

Die sichere und einwandfreie Handhabung des Tablet PC ist Voraussetzung für eine einwandfreie und korrekte Arbeitsweise.

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

1.3.1 Ausschließlicher Verwendungszweck

Die Tablet-PC-Serie ist ein handgeführtes elektrisches Betriebsmittel und ist zur mobilen Erfassung, Verarbeitung und/oder Funkübertragung von Daten innerhalb explosionsgefährdeter Bereiche.

Es wird ausschließlich in Kombination mit Betriebsmitteln verwendet, die den Anforderungen an die Überspannungskategorie I entsprechen.

Die zulässigen Betriebsdaten des eingesetzten Gerätes sind zu beachten.

1.3.2 Nichtbestimmungsgemäße Verwendung

Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß und kann zu Schäden und Unfällen führen. Der Hersteller haftet nicht für einen über den ausschließlichen Verwendungszweck hinausgehenden Gebrauch.

1.4 Verpflichtungen des Betreibers

Der Betreiber verpflichtet sich, nur Personen mit den Tablet PC arbeiten zu lassen, die:

- ▶ mit den grundlegenden Vorschriften über Sicherheit und Unfallverhütung vertraut und in die Nutzung des Tablet PCs eingewiesen sind,
- ▶ die Dokumentation, das Sicherheitskapitel und die Warnhinweise gelesen und verstanden haben.

Der Betreiber prüft, dass die im jeweiligen Einsatzfall geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften eingehalten sind.

1.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

- ▶ Geräte im explosionsgefährdeten Bereich nicht trocken abwischen oder reinigen!
- ▶ Geräte im explosionsgefährdeten Bereich nicht öffnen.
- ▶ Batterie nicht im explosionsgefährdeten Bereich wechseln oder laden.
- ▶ Allgemeine gesetzliche Regelungen oder Richtlinien zur Arbeitssicherheit, Unfallverhütungsvorschriften und Umweltschutzgesetze müssen beachtet werden, z. B. Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) bzw. die national geltenden Verordnungen.
- ▶ Im Hinblick auf die Gefahr von gefährlichen elektrostatischen Aufladungen geeignete Kleidung und Schuhwerk tragen.
- ▶ Wärmeeinwirkungen außerhalb des spezifizierten Temperaturbereiches vermeiden.
- ▶ Gerät vor äußeren Einflüssen schützen! Gerät nicht ätzenden/aggressiven Flüssigkeiten, Dämpfen oder Sprühnebel aussetzen! Gerät bei Fehlfunktion oder beschädigtem Gehäuse sofort aus dem explosionsgefährdeten Bereich entfernen und an einen sicheren Ort bringen.

1.6 Instandhaltung

Für elektrische Anlagen sind die einschlägigen Errichtungs- und Betriebsbestimmungen zu beachten (z. B. RL 99/92/EG, RL 94/9/EG, BetrSichV bzw. die national geltenden Verordnungen EN 60079-14, IEC 60079-14 und die Reihe DIN VDE 0100)!

Die nationalen Abfallbeseitigungsvorschriften bei der Entsorgung beachten.

1.6.1 Wartung

Bei sachgerechtem Betrieb, unter Beachtung der Montagehinweise und Umgebungsbedingungen ist keine ständige Wartung erforderlich. Siehe hierzu Kapitel „Wartung, Inspektion, Reparatur“.

1.6.2 Inspektion

Gemäß EN/IEC 60079-17 und EN/IEC 60079-19 ist der Betreiber elektrischer Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen verpflichtet, diese durch eine Elektrofachkraft auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen zu lassen.

1.6.3 Reparaturen

Reparaturen an explosionsgeschützten Betriebsmitteln dürfen nur von dazu befugten Personen mit Original-Ersatzteilen und nach dem Stand der Technik ausgeführt werden. Die dafür geltenden Bestimmungen sind einzuhalten.

1.6.4 Inbetriebnahme

Vor Inbetriebnahme ist zu prüfen, dass alle Komponenten und Unterlagen verfügbar sind.

1.7 Kennzeichnung, Prüfbescheinigung und Normen

Auf dem Tablet PC sind Kennzeichnungen zum Ex-Schutz und zur Prüfbescheinigung angebracht. Kennzeichnungen siehe Kapitel 3 „Technische Daten“.

Die den Mobile Computer entsprechenden Richtlinien und Normen für Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen finden sich im Kapitel 3 „Technische Daten“.

1.8 Gewährleistung

WARNUNG

Ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers dürfen keine Veränderungen oder Umbauten vorgenommen werden.

Bei der Verwendung von nicht spezifizierten Bauteilen ist der Explosionsschutz nicht mehr gewährleistet. Bei fremdbezogenen Teilen ist nicht gewährleistet, dass sie beanspruchungs- und sicherheitsgerecht konstruiert und gefertigt sind.

► Vor Veränderungen oder Umbauten Hersteller kontaktieren und Freigabe einholen. Nur Original-Ersatz- und Verschleißteile verwenden.



Der Hersteller übernimmt die komplette Gewährleistung nur und ausschließlich für die bei ihm bestellten Ersatzteile.

Grundsätzlich gelten unsere „Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen“. Diese stehen dem Betreiber spätestens seit Vertragsabschluss zur Verfügung. Gewährleistungs- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Tablet PCs.
- Unsachgemäße Handhabung.
- Nichtbeachten der Hinweise des Benutzerhandbuches und der Kurzanleitung bezüglich Transport, Lagerung, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung.
- Eigenmächtige bauliche Veränderungen.
- Mangelhafte Überwachung von Teilen, die einem Verschleiß unterliegen.
- Unsachgemäß durchgeführte Reparaturen.
- Katastrophenfälle durch Fremdkörpereinwirkung und höhere Gewalt.

Die Firma BARTEC gewährt auf die Tablet PCs eine Garantiezeit von drei Jahren ab Auslieferungsdatum Werk Bad Mergentheim (Ausnahme Batterie: ½ Jahr). Die Garantiezeit für Zubehör beträgt 1 Jahr ab Auslieferungsdatum Werk Bad Mergentheim. Diese Gewährleistung umfasst alle Teile der Lieferung und beschränkt sich auf den kostenlosen Austausch oder die Instandsetzung der defekten Teile in unserem Werk Bad Mergentheim. Hierzu sind gelieferte Verpackungen möglichst aufzubewahren. Im Bedarfsfall ist uns die Ware nach schriftlicher Absprache mit einem RMA-Formular zuzusenden. Eine Forderung auf Nachbesserung am Aufstellungsort besteht nicht.

Die hier enthaltenen Informationen beziehen sich auf die explosionsgeschützte Version der Tablet-PC-Serie Agile .

Das vorliegende Benutzerhandbuch enthält alle wichtigen Informationen zum Thema Explosionsschutz. Eine Kurzanleitung und weitere Produktinformationen zur Handhabung und Inbetriebnahme sind ebenfalls erhältlich.

1.9 Mitgeltende Unterlagen - Dokumentationssatz

- Benutzerhandbuch für die Tablet-PC-Serie Agile :
In diesem Benutzerhandbuch wird der Gebrauch, die Inbetriebnahme und die Einstellungen der explosionsgeschützten Ausführung der Tablet-PC-Serie Agile  beschrieben.
- Kurzanleitung für die Tablet-PC-Serie Agile :
In dieser Kurzanleitung werden die sicherheitsrelevanten Informationen, der erste Gebrauch und weitere Daten über die explosionsgeschützten Ausführung der Tablet-PC-Serie Agile  beschrieben.
- Technisches Datenblatt für die explosionsgeschützte Ausführung der Tablet-PC-Serie Agile :
Dieses technische Datenblatt enthält die wichtigsten explosionsrelevanten technischen sowie allgemeine technische Daten.

1.10 Begriffserklärung

In der Dokumentation werden folgende Abkürzungen verwendet.

IS	=	Intrinsically Safe / Eigensicherheit => wird als Überbegriff für die Ausführung Zone 1 und Division 1 verwendet
NI	=	Non Incendive / nicht funkend => wird als Überbegriff für die Ausführung Zone 2 und Division 2 verwendet
Agile 	=	Steht für die gesamte explosionsgeschützte Produktreihe

1.11 Konfiguration



Die Geräte werden nur mit vorinstalliertem Betriebssystem ausgeliefert.

- Windows Embedded 8.1 Industry Pro – 64 Bit
- Windows 7 Professional – Service Pack 1 – 64 Bit

Kundensoftware oder weitere Anwendungen sind im Auslieferungszustand nicht enthalten.

In diesem Benutzerhandbuch sind folgende Konfigurationen aufgeführt:

Konfiguration	Ausführung
Prozessor	Quad-Core-Prozessor Intel BayTrail-M mit 1,8 GHz
Display	10,1" mit 1920 x 1200 Pixel Auflösung
Arbeitsspeicher	8 GB
Hauptspeicher	128 GB auf Anfrage 256 GB
Betriebssystem- optionen	Standardauslieferung mit • Windows Embedded 8.1 Industry Pro – 64 Bit Optional erhältlich mit • Windows 7 Professional – Service Pack 1 – 64 Bit ohne MUI, (Multilingual) wird nur in Englischer Sprache geliefert • Windows 8.1 Professional – 64 Bit ohne MUI, (Multilingual) wird nur in Englischer Sprache geliefert
WLAN	IEEE 802.11 a/b/g/n
Bluetooth	4.0
WWAN (optional)	• 4G/LTE Modul mit Europäischen Frequenzen • 4G/LTE Modul mit Nord Amerikanischen Frequenzen
GPS	u-Blox Neo-6Q mit einer Genauigkeit von bis zu 2,5 m (vorbereitet für Galileo GPS System)
Scanner-Optionen (optional)	1D/2D Imager
RFID HF	• 13,56 MHz • ISO 15693 • ISO 14443-A • ISO 18092
RFID UHF (optionales Add On Modul)	Dual Band Reader • EU: 865 bis 869 MHz • US: 902 bis 928 MHz

2. Produktbeschreibung

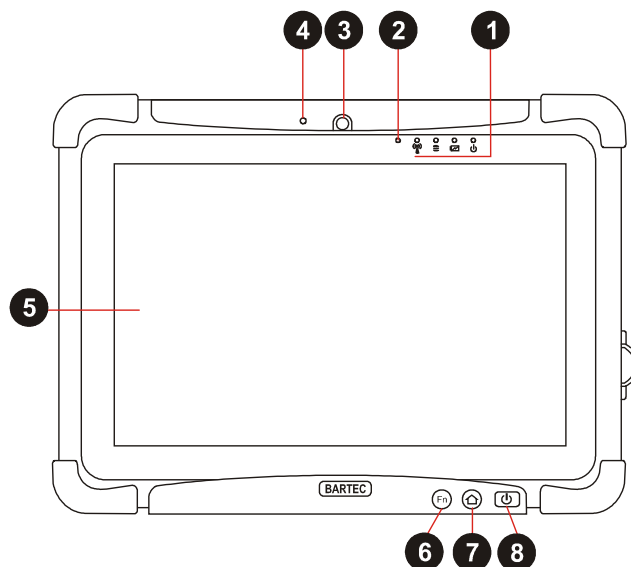
2.1 Agile

Das Agile  ist ein robuster Tablet PC mit 10,1" Display, der für den Gebrauch in Industrieumgebungen ausgelegt ist, und von BARTEC speziell für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen entwickelt wurde.



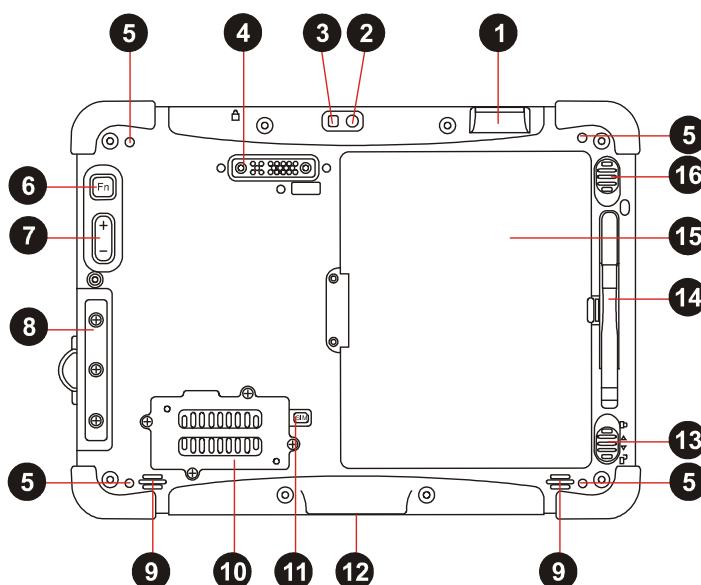
2.2 Aufbau

Vorderseite



Position	Bezeichnung
1	Indikatoren
2	Helligkeitssensor
3	2 MP-Kamera
4	Integriertes Mikrofon
5	10" Touch Screen
6	Funktions-Taste (Fn1), frei programmierbar
7	Home-Taste
8	Ein/Aus-Taste

Rückseite



Position	Bezeichnung
1	Barcode Scanner, optional
2	5 MP-Kamera
3	LED-Blitz
4	Erweiterungssteckplatz z.B für RFID-Modul
5	Handgurt-Befestigung
6	Funktions-Taste (Fn2), frei programmierbar
7	Lautstärken-Tasten (+/-)
8	Externe I/O-Schnittstellen unter Schutzabdeckung (nur zur Verwendung in explosionsssicheren Bereichen) • Stromanschluss (DC) • Audio-Kombi-Anschluss (Mic in/Line Out) • USB 3.0 • 30-poliger Kombi-Anschluss (Giga-LAN oder RS232) • Micro SD-Steckplatz • Micro HDMI
9	Lautsprecher
10	LTE-Modul, optional
11	SIM-Karteneinschub
12	Schnittstelle für Docking Station, nicht sichtbar
13	Batterieverriegelung
14	Eingabestift
15	Batterie
16	Batterie entfernen

2.3 Verwendungszweck

Die Tablet PCs Agile  sind handgeführte elektrische Betriebsmittel. Ihr Verwendungszweck ist die Erfassung, Verarbeitung und (Funk-) Übertragung von Daten innerhalb explosionsgefährdeter Bereiche.

Die Tablet PCs Agile  werden ausschließlich in Kombination mit Betriebsmitteln verwendet, die den Anforderungen an die Überspannungskategorie I entsprechen.

Die **Tablet PCs, Typ B7-A23.-..../.....** sind für den Einsatz in folgenden explosionsgefährdeten Bereichen modifiziert:

- ATEX / IECEx Zone 2 / 22
- UL Class I Division 2 Groups A, B, C und D

Die **Tablet PCs, Typ B7-A23.-..../.....** dürfen in folgenden explosionsgefährdeten Bereichen nicht eingesetzt werden:

- ATEX / IECEx Zone 0, 1 und, 21
- UL Class II Division 1 Groups A, B, C, D, E, F und G
- UL Class II Division 2 Groups E, F und G
- UL Class III

3. Technische Daten

3.1 Explosionsschutz NI

ATEX Zone 2 und 22		
Typ	B7-A233-..../..... B7-A234-..../.....	Agile 
Kennzeichnung	 II 3G Ex ic IIA/IIC T5 Gc  II 3D Ex ic IIIB T90°C Dc IP54 -20 °C ≤ Ta ≤ +50 °C	
Prüfbescheinigung	EPS 15 ATEX 1 823 X	
Normen	EN 60079-0:2012 EN 60079-11:2012	
Richtlinien	ATEX 94/9/EG EMV 2004/108/EG R&TTE 1999/5/EG RoHS 2002/95/EG	
IECEx Zone 2 und 22		
Typ	B7-A233-..../..... B7-A234-..../.....	Agile 
Kennzeichnung	Ex ic IIA/IIC T5 Gc Ex ic IIIB T90°C Dc IP54 -20 °C ≤ Ta ≤ +50 °C	
Prüfbescheinigung	IECEx EPS 15.0010X	
Normen	IEC 60079-0:2011 IEC 60079-11:2011	
Richtlinien	ATEX 94/9/EG EMV 2004/108/EG R&TTE 1999/5/EG RoHS 2002/95/EG	
UL Class I Division 2		
Typ	B7-A232-..../..... B7-A234-..../.....	Agile 
Kennzeichnung	Class I Division 2 Groups A, B, C und D	
Prüfbescheinigung	E321557	
USA und Canada		
Normen	ANSI/ISA 12.12.01 und CAN/CSA C22.2 No. 213-M1987	

X – Kennzeichnung (besondere Verwendungsbedingungen zum sicheren Betrieb innerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs)

Der maximal zulässige Umgebungstemperatur-Bereich ist von $-20\text{ °C} \leq T_a \leq +50\text{ °C}$ festgelegt.*

Das Gerät muss gegen Schläge mit hoher Schlagenergie, vor starker UV-Bestrahlung und vor stark ladungserzeugenden Prozessen geschützt werden.

In explosionsgefährdeten Bereichen dürfen keinerlei Anschlüsse verwendet werden.*

Die Batterie darf in explosionsgefährdeten Bereichen keinesfalls entfernt, getauscht oder geladen werden.

Das RFID-Modul (Bartec-Zubehör Nr. B7-A2Z0-0032) darf im explosionsgefährdeten Bereichen nicht montiert oder demontiert werden. Der Blitz (LED) der Kamera darf in explosionsgefährdeten Bereichen nicht als Dauerlicht betrieben werden.*

Die Batterie muss innerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs verriegelt sein.*

Bei Verwendung der Handschlaufe (Bartec-Zubehör Nr. 03-9849-0130) ist das Gerät nur für Gasgruppe IIA geeignet.*

*Siehe einzelne Kapitel zu den Punkten.

3.2 Angewandte Normen

Explosionsschutz	
EN 60079-0:2012	Explosionsgefährdete Bereiche - Teil 0: Betriebsmittel - Allgemeine Anforderungen
EN 60079-11:2012	Explosionsgefährdete Bereiche - Teil 11: Geräteschutz durch Eigensicherheit "i"
IEC 60079-0:2011	Explosionsgefährdete Bereiche - Teil 0: Betriebsmittel - Allgemeine Anforderungen
IEC 60079-11:2011	Explosionsgefährdete Bereiche - Teil 11: Geräteschutz durch Eigensicherheit "i"
ANSI/ISA 12.12.01	Nichtzündfähiges elektrisches Betriebsmittel für Benutzung in Class I und II, Division 2 und Class III, Divisions 1 und 2 explosionsgefährdeten Bereichen
CAN/CSA C22.2 No. 213-M1987	Nichtzündfähiges elektrisches Betriebsmittel für Benutzung in Class I Division 2 explosionsgefährdeten Bereichen
Elektrische Sicherheit	
IEC 60950-1 (ed.2); am1 UL 60950-1 CSA22.2 No. 60950-1-07	Einrichtungen der Informationstechnik – Sicherheit Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Funkspezifikation - WLAN / Bluetooth

EN 300 328 V1.8.1: 2012	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM) - Breitband-Übertragungssysteme - Datenübertragungsgeräte, die im 2,4-GHz-ISM- Band arbeiten und Breitband- Modulationstechniken verwenden
-------------------------	--

Sicherheitsspezifikation – Specific Absorption Rate (SAR)

EN 62209-2:2010	Sicherheit von Personen in hochfrequenten Feldern von handgehaltenen und am Körper getragenen schnurlosen Kommunikations- geräten - Körpermodelle, Messgeräte und Verfahren - Teil 2: Verfahren zur Bestimmung der spezifischen Absorptionsrate (SAR) von schnurlosen Kommunikationsgeräten, die in enger Nachbarschaft zum menschlichen Körper verwendet werden
RSS-132 Issue 3 Januar 2013	Industrie Kanada: Cellular Telephone Systems Operating in the Bands 824-849 MHz and 869-894 MHz
RSS-133 Issue 6 Januar 2013	Industrie Kanada: 2 GHz Personal Communications Services
RSS-139 Issue 2 Februar 2009	Industrie Kanada: Advanced Wireless Services (AWS) Equipment Operating in the Bands 1710-1780 MHz and 2110-2180 MHz
RSS-210 Issue 8 Dezember 2010	Industrie Kanada: Licence-exempt Radio Apparatus (All Frequency Bands): Category I Equipment

Sicherheitsspezifikation – Laser- und/oder LED-Produkte

EN 60825-1	Sicherheit von Laser-Produkten – Geräte Klassifizierung und Anforderungen
------------	--

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

EN 300 440-1 V1.6.1:2010	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM) - Funkanlagen mit geringer Reichweite - Funkgeräte zum Betrieb im Frequenzbereich von 1 GHz bis 40 GHz - Teil 1: Technische Kennwerte und Prüfverfahren
EN 300 440-2 V1.4.1:2010	Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM) - Funkanlagen mit geringer Reichweite - Funkgeräte zum Betrieb im Frequenzbereich von 1 GHz bis 40 GHz - Teil 2: Harmonisierte EN, die die wesentlichen Anforderungen nach Artikel 3.2 der R&TTE-Richtlinie enthält
EN 50566:2013	Produktnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von hochfrequenten Feldern von handgehaltenen und am Körper getragenen schnurlosen Kommunikationsgeräten, die durch die Allgemeinbevölkerung verwendet werden (30 MHz bis 6 GHz)
EN 55022: 2010	Einrichtungen der Informationstechnik - Funkstöreigenschaften - Grenzwerte und Messverfahren
EN 55024: 2010	Einrichtungen der Informationstechnik - Störfestigkeitseigenschaften - Grenzwerte und Prüfverfahren
EN 61000-3-2: 2006 + A1: 2009 + A2: 2009	Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom ≤ 16 A je Leiter)
EN 61000-3-3: 2008	Grenzwerte - Begrenzung von Spannungs- änderungen, Spannungs-schwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs- Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom ≤ 16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen
FCC Part 15 Class B	EMV Anforderungen in den USA: Prüfung auf Einhaltung der Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B.
IC ICES-003	EMV Anforderungen in Kanada: Prüfung auf Einhaltung der Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B.

3.3 Merkmale

3.3.1 Leistungsmerkmale

Prozessor	Intel BayTrail-M Quad-Core 1.8 GHz • 1830 – 2160 MHz Clock Speed • 22 nm für niedrige Leistungsaufnahme
Betriebssystem	Windows Embedded 8.1 Industrie Pro – 64 Bit Optional Windows 7 Professional – Service Pack 1 – 64 Bit Windows 8.1 Professional – 64 Bit • nicht MUI, (Multilingual) wird nur in englischer Sprache geliefert
Arbeitsspeicher	8 GB
Hauptspeicher	128 GB (Standardversion) Maximal 256 GB (auf Anfrage)
Erweiterungssteckplatz	Mikro-SD-Kartenplatz unterstützt bis zu 32 GB Installation und Wechsel der Karte nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs!
Schnittstellen am Tablet PC	1 x Mikro HDMI 1 x 30 Pin auf Ethernet oder auf RS232 seriell 1 x USB 3.0 1 x Audio (Line-Ausgang / Mikrofon-Ausgang) 1 x Mikro SD Karten Slot 1 x Erweiterungsschnittstelle für Zusatzmodule 1 x Netzanschluss (12-19V DC)
Schnittstellen über Desktop Docking Station	1 x 10/100 MBit Ethernet 1 x RS232 seriell 4 x USB 2.0 1 x VGA 1 x Netzanschluss (12V DC)

3.3.2 Physikalische Merkmale

Abmessungen	in mm/in	Höhe x Breite x Tiefe 271,8 x 197,2 x 19 mm 10,7 x 7,76 x 0,75 in
Masse	(inklusive Batterie)	Abhängig von der Version und Konfiguration ca. 1,2 kg ca. 2,64 lb.
Display	Größe	10.1"
	Hintergrundbeleuchtung	IPS LED
	Auflösung	700 nits (typisch) 1920 x 1200
	Kontrast	800:1 (typisch)
	Blickwinkel	89/89/89/89
	Touch	Projektiver kapazitiver Multi-Touch (Minimum 4 Punkte)
Interaktive Sensortechnologie		• Bewegungssensor zur dynamischen Bildschirmausrichtung • Energieüberwachung • Licht-Sensor • G-Sensor • Gyrometer • E-Kompass
Tasten Vorderseite		 • 1 x Programmierbare Funktionstaste • 1 x Home • 1 x An-/Aus-Taste
Tasten Rückseite		 • 1 x Programmierbare Funktionstaste • 2 x Taste für Lautstärke (+/ -)

3.3.3 Benutzerumgebung

Betriebstemperatur im explosionsgefährdeten Bereich	-20 °C bis +50 °C -4 °F bis +122 °F
Betriebstemperatur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs	-20 °C bis +60 °C -4 °F bis +140 °F
Betriebstemperatur beim Ladevorgang	0 °C bis +40 °C +32 °F bis +104 °F
Lagertemperatur (ohne Batterie)	-30 °C bis +70 °C -22 °F bis +158 °F
Luftfeuchtigkeit	30 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Schutzart (EN 60529)	IP 65

3.3.4 Applikationsentwicklung

Erstellung eines kundenspezifischen Images
Alle Treiber zur Erstellung eines eigenen Images sind auf der mitgelieferten CD oder stehen auf der BARTEC Downloadpage zur Verfügung.
Kamera
Die Kamera unterstützt die Windows-Standard-DLL-Dateien zur Einbindung in eine kundenspezifische Applikation.
1D/2D Imager
Der Imager unterstützt die Windows-Standard-DLL-Dateien zur Einbindung in eine kundenspezifische Applikation. Zur Anwendungsentwicklung steht auch das Intermec Tool Easyset zur Verfügung.
RFID HF
• Eine Programmerweiterung für HotTab ist verfügbar zum einfachen Schreiben und Lesen von HF Tags. • Ein SDK (Software Development Kit) zur Einbindung in kundenspezifische Applikationen steht zur Verfügung. Das SDK ist ein Protokoll, das auf dem Internationalen UART-Standard basiert.
RFID UHF
• Ein Programm ThingMagic ist verfügbar zum einfachen Schreiben und Lesen von RFID UHF Tags. • Ein SDK zur Einbindung in kundenspezifische Applikationen steht zur Verfügung. Als Programmiersprache unterstützt das SDK C, C#, .NET und Java für alle ThingMagic-Produkte.

3.3.5 Sprach- und Datenübertragung Wi-Fi (Wireless LAN)



Dual Wi-Fi- und Bluetooth-Verbindungen werden mit Hilfe des Intel® Centrino® Advanced-N-6235-Moduls realisiert.

WLAN Funkmodul

Funkstandard	IEEE 802.11a/b/g/n 802.11 d, 802.11e, 802.11i, 802.11h
Datenrate	• IEEE802.11a: bis zu 54 Mbit/Sek. • IEEE802.11b: bis zu 11 Mbit/Sek. • IEEE802.11g: bis zu 54 Mbit/Sek. • IEEE802.11n: bis zu 65 Mbit/Sek.
Frequenzbereich (länderabhängig)	• IEEE802.11a: 5 GHz • IEEE802.11b: 2,4 GHz • IEEE802.11g: 2,4 GHz • IEEE802.11n: 2,4 GHz und 5 GHz
Betriebskanäle	Die tatsächlichen Betriebskanäle und -frequenzen unterliegen den geltenden Regeln und den Zertifizierungsbehörden im jeweiligen Einsatzland.
Wi-Fi-Allianz	Wi-Fi-zertifiziert für 802.11a, 802.11b, 802.11g, 802.11n, WMM, WPA, WPA2 und WPS Wi-Fi-Direkt für Punkt zu Punkt Geräte Verbindung
Microsoft WHQL	Ja
Architektur	Infrastruktur und SoftAP, unterstützt die gleichzeitige Client- und SoftAP Modi im 2,4-GHz- oder 5-GHz-Bereich
Roaming	Unterstützt nahtloses Roaming zwischen den jeweiligen Zugangspunkte (802.11b, 802.11g, 802.11a/b/g und 802.11a/b/g/n)
Authentifizierung	WPA, WPA2, 802.1X (EAP-TLS, TTLS, PEAP, LEAP, EAP-FAST), EAP-SIM, EAP-AKA
Authentifizierungs- Protokolle	PAP, CHAP, TLS, GTC, MS-CHAP, MS-CHAPv2
Verschlüsselung	64-Bit und 128-Bit WEP, AES-CCMP, TKIP
Wi-Fi-Direkt- Verschlüsselung und Authentifizierung	WPA2, AES-CCMP
Antenne	intern

3.3.6 Sprach- und Datenübertragung Bluetooth



Wi-Fi- und Bluetooth-Verbindungen werden mit Hilfe des Intel® Centrino® Advanced-N-6235-Moduls realisiert.

Bluetooth	4.0 (Low Energy) Dualmodus 2.1, 2.1+DER, 3.0, 3.0+HS, 4.0 (BLE) Class II, Version 2.1 mit EDR
Antenne	Intern

3.3.7 Headset

GEFAHR

Nicht-zertifiziertes Zubehör gefährdet den Explosionsschutz.

In einer explosionsfähigen Umgebung besteht Lebensgefahr!

- Den Headset-Anschluss nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches verwenden!

3.3.8 Barcode-Erfassungsoptionen



Die maximale Lesereichweite der Scan Engines ist abhängig von dem verwendeten Barcode-Typ, der Druckqualität und der Modulbreite (in mil).

1 verfügbare Scan Engine möglich

1D/2D Imager (EA30 von Intermec)

3.3.8.1 1D/2D Imager (EA30)



Für Agile X mit eingebautem 1D/2D Imager

EA30 1D/2D Imager Engine (omni-direktional) dekodieren/lesen 1D und 2D Barcodes. Der Dekodierbereich hängt von der Qualität und Größe des Barcodes sowie von der Softwareeinstellung der Scan-Engine ab.



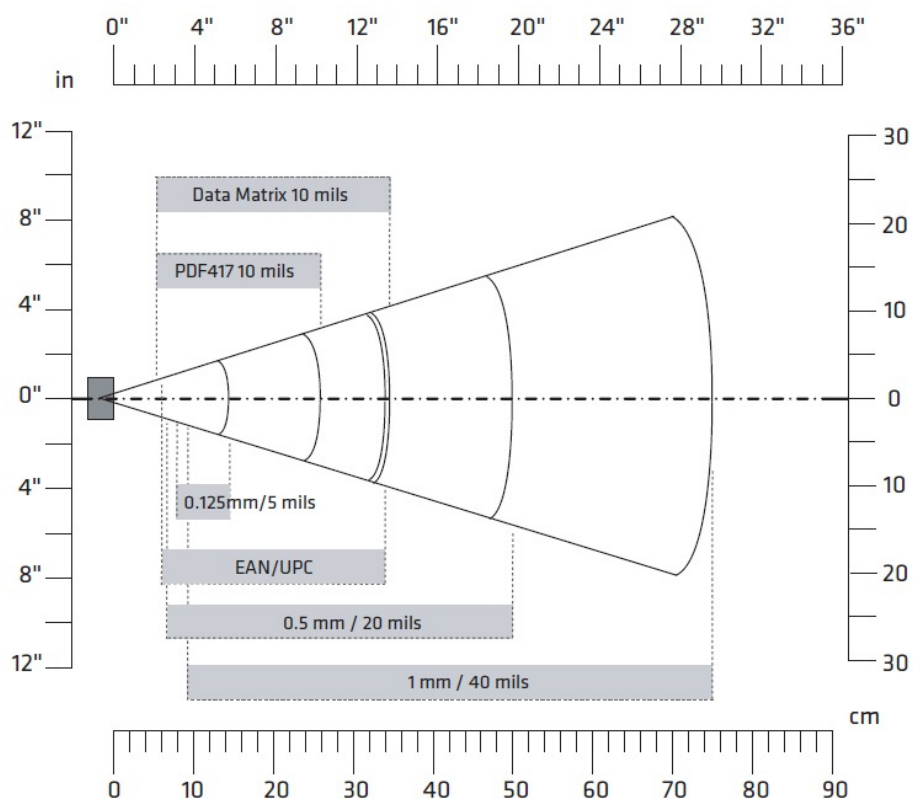
Der 1D/2D Imager kann nicht mit dem internen RFID HF Reader kombiniert werden!

Laserklasse	Klasse 2 Laser / LED
Lichtquelle	sichtbares weißes LED-Licht 100 lm/W
Lesereichweite, im Nahbereich	• bis ca. 6 cm • bis ca. 2,36 in
Lesereichweite, im Fernbereich	• bis ca. 75 cm • bis ca. 29,53 in
Scan Rate	Bis zu 60 fps / 120 fps im 1D Mode
Scan Winkel	• 34,4° (horizontal) • 22,2° (vertikal)
Frame Winkel	• 30,0° (horizontal) • 20,0° (vertikal)
Neigungswinkel (pitch)	86°
Schrägstellung (skew)	61°
Optische Auflösung	752 (H) x 480 (V) Pixel in Grauwerten
Druckkontrast	unter 30 %
Bewegungstoleranz	Bis zu 500 ips oder 12,7 m/s
Minimale Barcode Abmessung	
1D Codes	0,1 mm (4 mils)
2D Codes	0,167 mm (6,6 mils)

3.3.9 Dekodierbare Barcodetypen

Unterstützte 1D Barcodes		Unterstützte 2D Barcodes (unterstützt nur die Imager-Version)	
1D Symbol/Codes		2D Symbol/Codes	
EAN/UPC	RSS	Data Matrix	PDF417
Code 39	Code 128	Micro PDF 417	Codablock
UCC/EAN 128	ISBN	Maxicode	QR
ISBT	Codabar	Aztec	GS1 composite codes
Code 93/93i	Code 11		
MSI	Plessey		
Telepen			
GS1 Databar (limited expanded & omni-directional)			
Interleaved / Matrix / Industrial and Standard 2 of 5			
Postal Codes (Australian Post, BPO, Canada Post, Dutch Post, Japan Post, PostNet, Sweden Post)			

3.3.10 Dekodier-Bereich



3.3.11 RFID-Optionen



Die maximalen Lese-/Schreibbereiche der RFID-Leser hängen von verschiedenen Umgebungsbedingungen ab, z. B.:

- Transponder (Tag), Größe
- Im Tag verwendet Antenne (Größe, Bauform ...)
- Montageort (Metall, Holz oder anderer Untergrund)
- Umgebungsbedingungen
- Magnetische Einflüssen von außen
- Temperatur
- Feuchtigkeit

Verfügbare Optionen	Interner HF Reader (High Frequency – Hochfrequenz)
	Externs Modul UHF Dual Reader

3.3.11.1 Interner HF Reader



Der interne RFID HF Reader kann nicht mit dem 1D/2D Imager kombiniert werden.

Unterstützte Standards HF	
ISO 14443-A	Mifare One (S50) Mifare One (S70)
ISO 15693	TI HF-I Plus TI HF-I Pro TI HF Standard I-Code SLI
ISO 18092	SONY Felica
Verwendetes Modul	Sunion RF521 HF Reader Modul
Nominale Lesereichweite	bis ca. 3 cm bis ca. 1,18 in
Nominale Schreibereichweite	bis ca. 3 cm bis ca. 1,18 in
Antenne	Integrierte Loop-Antenne (50 Ohm)
Frequenzbereich	13,56 MHz
Maximale Sendeleistung	264 mW $\pm$ 2 dB
Anwendungsentwicklung	SDK ist Protokoll basierend auf dem Internationalen UART Standard
Kommunikationsprotokoll	Nation Standard UART Format

3.3.11.2 Externes Modul "RFID UHF Dual Reader"



Das externe Modul kann jederzeit nachbestellt und vom Kunden montiert werden.

Unterstützte Standards UHF	EPC Global Gen 2 (ISO 18000-6C) mit DRM ISO 18000-6B (optional)
Verwendetes Modul	Thing Magic – Mercury6e Reader Modul
Nominale Lesereichweite	bis ca. 150 cm bis ca. 59,05 in
Nominale Schreibereichweite	bis ca. 150 cm bis ca. 59,05 in
Antenne	Integrierte Antenne (50 Ohm)
Frequenzbereich	EU: 865 bis 869 MHz US: 902 bis 928 MHz
Maximale Sendeleistung	1,4 W • Sendeleistung ist separat einstellbar für Lesen und Schreiben. • Einstellbar von 5 dBm bis 31,5 dBm (1,4 W) mit +/- 0,5 dBm Genauigkeit über +15 dBm
Anwendungsentwicklung	SDK unterstützt die Programmiersprachen C, C#, .NET und Java.

3.4 Batterie



Die maximalen Batterieleistung ist abhängig von verschiedenen Einstellungen, z. B.:

- Nutzung und Einstellung von WLAN / Bluetooth
- Hintergrundbeleuchtung / Bildschirmschoner
- Einstellungen im Power Managment
- Nutzung und Einstellung vom 1D/2D Imager
- Nutzung und Einstellung des 4G/LTE-Moduls
- Nutzung und Einstellung des RFID-Modul
- Nutzung und Einstellung der Kamera

Batterie	(nur im sicheren Bereich wechselbar und wiederaufladbar)
Typ B7-A2Z0-0028 Typ B7-A2Z0-0029	Lithium-Polymer-Batterie 7,4 V / 5100 mAh Lithium-Polymer-Batterie 7,4 V / 10600 mAh
Betriebstemperatur	
– beim Ladevorgang	0 °C bis +45 °C +32 °F bis 113 °F
– beim Entladevorgang im Ex-Bereich	-20 °C bis +50 °C -4 °F bis 122 °F
– beim Entladevorgang im sicheren Bereich	-20 °C bis +60 °C -4 °F bis 140 °F
Lagertemperatur	-20 °C bis +50 °C -4 °F bis 122 °F
Relative Luftfeuchtigkeit	30 %-90 % (nicht-kondensierend)
Lebenszyklus	≥ 300

Batterieleistung Typ B7-A2Z0-0028 Typ B7-A2Z0-0029	Bis zu 8 Stunden Bis zu 16 Stunden Batterieleistung ist abhängig von den Geräteeinstellungen.
Backup-Batterie mit Hot-Swap-Funktion	7,4 V / 330 mAh Im Gerät integriert und nur im Werk austauschbar.

3.5 Externe Schnittstellen

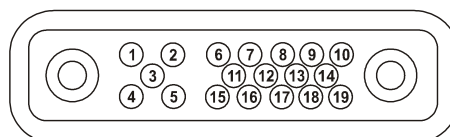
⚠ GEFAHR

Nicht-zertifiziertes Zubehör gefährdet den Explosionsschutz.

In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!

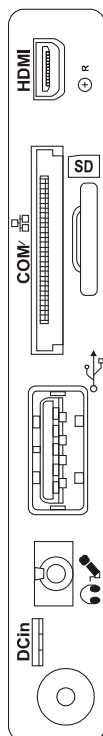
- Die externen Schnittstellen dürfen nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs verwendet werden mit vom Hersteller spezifiziertem Zubehör. Ausnahme sind vom Hersteller spezifizierte und für die Verwendung im Ex-Bereich zertifizierte Module.
- Nur Original-Zubehör von BARTEC/Winmate verwenden.

3.5.1 19-polige Schnittstelle für Docking Station

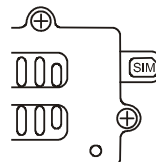
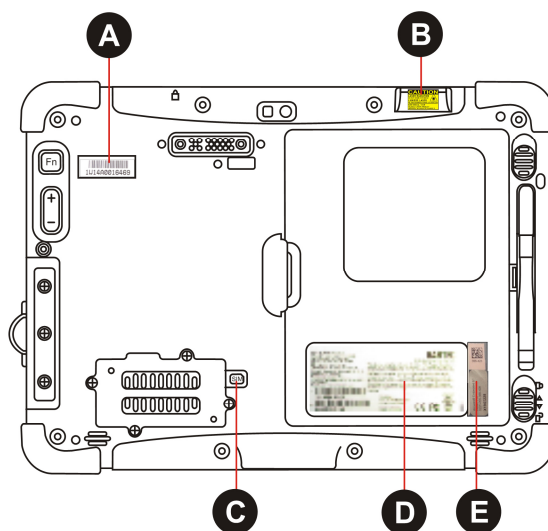


PIN	Signalname	PIN	Signalname
1	RF_GND	11	USB3_Tx+
2	DOCK_DET#	12	USB3_Tx-
3	GPS ANT	13	GND
4	RF_GND	14	Power
5	RF_GND	15	USB+
6	USB3_Rx-	16	USB-
7	USB3_Rx+	17	GND
8	DETECT+	18	GND
9	Power	19	DETECT-
10	Power		

3.5.2 30-Pin-Combo-Konnektor (Ethernet auf Seriell)



PIN	Signalname	PIN	Signalname
1	+V5S	16	NC
2	GND	17	NC
3	FK_NRI1	18	NC
4	FK_NCTS1	19	GND
5	GND	20	MDIO0+
6	FK_NDCD1	21	MDIO0-
7	FK_NSIN1	22	GND
8	GND	23	MDIO1+
9	FK_NDSR1	24	MDIO1-
10	FK_NRTS1	25	GND
11	GND	26	MDIO2+
12	FK_NDTR1	27	MDIO2-
13	FK_NSOUT1	28	GND
14	NC	29	MDIO3+
15	NC	30	MDIO3-

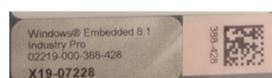


- ohne 4G LTE

– mit 4G LTE

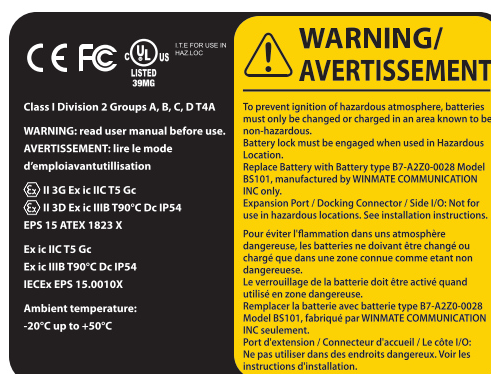
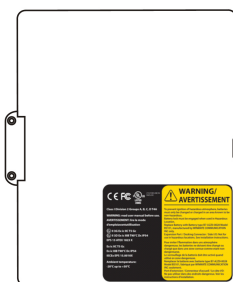


E Microsoft Windows Lizenz

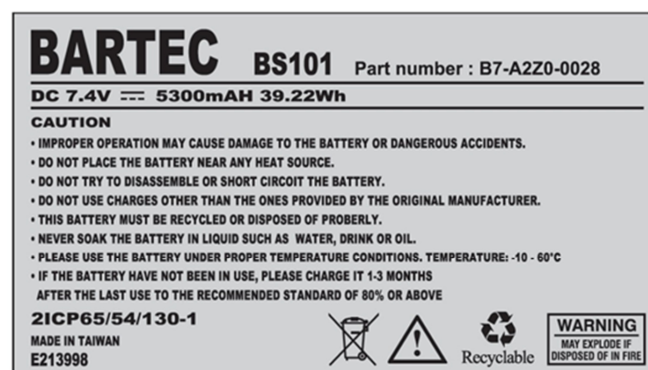


Batterie-Typ B7-A2Z0-0028 und B7-A2Z0-0029

Frontseite



Rückseite



3.7 Laserschilder



Die zugängliche Laserstrahlung liegt im sichtbaren Spektralbereich (630 nm bis 680 nm). Sie ist bei kurzzeitiger Einwirkungsdauer (bis 0,25 s) ungefährlich - und zwar auch für das Auge.

Anmerkung:

Bei Lasereinrichtungen der Klasse 2 ist das Auge bei zufälliger kurzzeitiger Einwirkung der Laserstrahlung, d. h. bei Einwirkungsauern bis 0,25 s, nicht gefährdet. Lasereinrichtungen der Klasse 2 dürfen deshalb ohne weitere Schutzmaßnahmen eingesetzt werden, wenn sichergestellt ist,

- dass weder ein absichtliches Hineinschauen für die Anwendung über längere Zeit als 0,25 s
- noch wiederholtes Hineinschauen in die Laserstrahlung bzw. spiegelnd reflektierte Laserstrahlung

erforderlich ist.

In Übereinstimmung mit der IEC 60825 und EN 60825, Klausel 5 werden folgende Informationen bereitgestellt:

DEUTSCH

KLASSE 1 KLASSE 1 LASER PRODUKT
LASERLICHT
KLASSE 2 NICHT IN DEN LASERSTRAHL
SEHEN
KLASSE 2 LASER PRODUKT

ENGLISH

CLASS 1 CLASS 1 LASER PRODUCT
LASER LIGHT
CLASS 2 DO NOT STARE INTO BEAM
CLASS 2 LASER PRODUCT

FRENCH / FRANÇAIS

CLASSE 1 PRODUIT LASER DE CLASSE 1
LUMIERE LASER NE PAS
REGARDER LE
CLASSE 2 RAYON FIXEMENT
PRODUIT LASER DE CLASSE 2

ITALIAN / ITALIANO

CLASSE 1 PRODOTTO AL LASER DI
CLASSE 1
LUCE LASER
CLASSE 2 NON FISSARE IL
RAGGIOPRODOTTO
AL LASER DI CLASSE 2

PORTUGUESE / PORTUGUÊS

CLASSE 1 PRODUTO LASER DA CLASSE 1
LUZ DE LASER NÃO FIXAR O
CLASSE 2 RAIO LUMINOSO
PRODUTO LASER DA CLASSE 2

DUTCH / NEDERLANDS

KLASSE 1 KLASSE-1 LASERPRODUKT
LASERLICHT
KLASSE 2 NIET IN STRAAL STAREN
KLASSE-2 LASERPRODUKT

DANISH / DANSK

KLASSE 1 KLASSE 1 LASERPRODUKT
LASERLYF
KLASSE 2 SE IKKE IND I STRÅLEN
KLASSE 2 LASERPRODUKT

NORWEGIAN / NORSK

KLASSE 1 LASERPRODUKT, KLASSE 1
LASERLYS IKKE STIRR INN I
KLASSE 2 LYSSTRÅLEN
LASERPRODUKT, KLASSE 2

FINNISH / SUOMI

LUOKKA 1 LUOKKA 1 LASERTUOTE
LASERVALO
LUOKKA 2 ÄLÄ TUIJOTA SÄDETTÄ
LUOKKA 2 LASERTUOTE

4. Transport und Lagerung

4.1 Transport



Melden Sie eventuelle Transportschäden oder unvollständige Lieferungen sofort nach Erhalt schriftlich dem beauftragten Transportunternehmen und der BARTEC GmbH.

Schäden, die durch unsachgemäße Lagerung entstehen, fallen nicht unter die Garantiebestimmungen der BARTEC GmbH.

4.2 Lagerung

ACHTUNG

Sachschäden durch unsachgemäße Lagerung!

- ▶ Lagertemperaturen beachten.
- ▶ Den Tablet PC von Feuchtigkeit freihalten.

Zusatzinformationen zu den Batterien

Die Batterien von BARTEC (Typ B7-A2Z0-0028 und B7-A2Z0-0029) werden nach den höchsten Industriestandards entwickelt und hergestellt. Die Betriebszeit oder Aufbewahrungszeit einer Batterie ist jedoch begrenzt. Die tatsächliche Lebensdauer einer Batterie wird von verschiedenen Faktoren beeinflusst, z. B. Hitze, Kälte, raue Betriebsumgebung und das Fallen aus großer Höhe. Wenn eine Batterie länger als 6 Monate aufbewahrt wird, kann sich die Leistung dauerhaft verschlechtern. Bewahren Sie die Batterien an einem trockenen, kühlen Ort auf. Nehmen Sie die Batterien zur längeren Aufbewahrung aus dem Gerät, um einer Selbstentladung, dem Rosten von Metallteilen sowie dem Austreten von Elektrolyt vorzubeugen.

Batterien, die für die Dauer von einem halben Jahr oder länger aufbewahrt werden, sollten mindestens alle 3 Monate aufgeladen und wieder entladen werden. Wenn Elektrolyt ausgetreten ist, berühren Sie nicht die betroffenen Bereiche und entsorgen Sie die Batterien vorschriftsmäßig. Ersetzen Sie die Batterie, wenn sich seine Betriebszeit erheblich verkürzt hat.

Die Standardgarantiezeit für alle BARTEC Batterien beträgt ein halbes Jahr, wobei es unerheblich ist, ob die Batterie separat erworben wurde oder im Lieferumfang des Tablet PC enthalten war.

5. Inbetriebnahme

GEFAHR

Im explosionsgefährdeten Bereich elektrostatische Aufladung vermeiden.

Bei explosiver Atmosphäre besteht Lebensgefahr!

- ▶ Geräte nicht trocken abwischen oder reinigen.
- ▶ Geeignete Kleidung und Schuhwerk tragen.
- ▶ Keine Gummihandschuhe o.ä. benutzen.

GEFAHR

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung gefährdet den Explosionsschutz.

Bei explosiver Atmosphäre besteht Lebensgefahr!

- ▶ Keine Veränderung am 10,1" Tablet PC vornehmen.
- ▶ Bei Funktionsstörungen oder Gehäuseschäden ist das Betriebsmittel unverzüglich aus dem explosionsgefährdeten Bereich in den sicheren Bereich zu bringen.
Sofort die Batterie entnehmen, um das Gerät außer Betrieb zu setzen!
- ▶ Keine Batterienachbauten bzw. Batterien von anderen Herstellern verwenden.

Bevor Sie das Gerät zusammenbauen, vergewissern Sie sich, dass alle Komponenten und Dokumente vorhanden sind.

5.1 Lieferumfang

- 1 x 10,1" Ex-zertifizierter Tablet PC
- 1 x Lithium-Polymere Batterie, Typ B7-A2Z0-0028 mit 7,4 V / 5.300 mAh
- 1 x Eingabestift
- 1 x Handgurt
- 1 x Ladenetzteil
- 1 x Netzkabel (EU)
- 1 x Netzkabel (US)
- 1 x Ersatzabdeckung für Schnittstelle
- 1 x Ersatzspitze für Eingabestift
- 1 x CD mit Treibern und Handbuch
- 1 x Kurzanleitung mit Sicherheitshinweisen

5.1.1 Zubehör optional

Zugelassenes Zubehör von BARTEC:

- Lithium-Polymere Batterie, Typ B7-A2Z0-0029 mit 7,4 V / 10.600 mAh
- Mikro-SD-Karte
- Ersatz-Eingabestift
- Desktop-Docking-Station für Netzwerkkommunikation und zum Laden
- Batterieladestation
- Ladenetzteil
- Auto-Ladenetzteil
- Fahrzeughalterung mit VGA-Ausgang
- VESA-Montage-Kit
- Schultergurt
- LAN-Kabel für 30-Pin-Konnektor
- RS232 Kabel für 30-Pin-Konnektor
- Mikro-HDMI-Kabel
- Displayschutzfolie

5.2 Voraussetzungen im explosionsgefährdeten Bereich

Tablet PC

- Der Tablet PC darf nicht geöffnet werden.
Ausnahme ist die Abdeckung für das 4G-LTE-Modul / die Sim-Karte zum Einbau.
- Keine nicht spezifizierten Komponenten verwenden bzw. tauschen oder ersetzen.
- Auf den internen Steckverbindern oder Steckplätzen keine Bauteile nachrüsten.
Ausnahme ist das 4G-LTE-Modul, die SIM-Karte und der Steckplatz für die Mikro-SD-Karte.
- Den Tablet PC vor Schlageinwirkungen schützen!
- Den Tablet PC keinen ätzenden/aggressiven Flüssigkeiten, Dämpfen und Nebeln aussetzen!
- Feuchtigkeitseinwirkungen außerhalb der Spezifikation vermeiden.
- Wärmeeinwirkungen außerhalb des spezifizierten Temperaturbereiches vermeiden.

- Nachfolgende Datenschnittstellen nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches und ausschließlich mit den vom Hersteller angegebenen Geräten verwenden!
 - 1 x 19-polige Schnittstelle für Dockingstation (Unterseite)
 - 1 x 19-polige zusätzliche Erweiterungsschnittstelle (Rückseite)
 - Schnittstellen auf der rechten Seite
 - 1 x 30-polige Datenschnittstelle (Ethernet auf seriell)
 - 1 x Mikrofon/Headset
 - 1 x USB
 - 1 x Mikro HDMI
 - 1 x Mikro-SD-Karte
 - 1 x DC-Netzanschluss

Batterie

- Die Batterie darf nicht geöffnet werden.
- Die Batterie (Typ B7-A2Z0-0028 und B7-A2Z0-0029) nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches laden.
- Die Batterie ist nur für den in diesem Benutzerhandbuch aufgeführten Zweck zu verwenden und ist ausschließlich für den Tablet PC Agile X, Typ B7-A23-...../..... geeignet.
- Die Batterie muss bei Verwendung im Ex-Bereich verriegelt werden.
- Bei nicht ordnungsgemäßer Verwendung besteht Verbrennungsgefahr. Die Batterie darf keinen Temperaturen von mehr als +60 °C (+140 °F) ausgesetzt werden.
- Bei Beschädigungen kann Batteriesäure aus den Zellen austreten und Verätzungen hervorrufen.
- Defekte Batterien müssen sofort entsorgt werden, wobei die Vorschriften zur Batterieentsorgung beachtet werden müssen, die in der jeweiligen Region gelten.
- Sollte die Batterie Feuer fangen, kann die Batterie explodieren!
- Die Batterie nicht kurzschließen!

Zubehör

- Zubehör nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs installieren bzw. austauschen.
- Ausschließlich Zubehör verwenden, das von BARTEC für diesen Zweck getestet bzw. zertifiziert ist.
- Der Endbenutzer kann 4G-LTE-Module, SIM-Karte, Mikro-SD-Karte, Eingabestift, Handgurt, Schultergurt, Displayschutzfolie und Vesa Montage Kit selbst tauschen.

5.3 Umgang mit dem Zubehör

GEFAHR

Nicht zertifiziertes Zubehör gefährdet den Explosionsschutz.

In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!

- ▶ Nur Original-Zubehör von BARTEC/Winmate verwenden.

Nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches gestattet:

- ▶ Die Batterie einsetzen/laden.
- ▶ Die Mikro-SD-Karte einlegen/austauschen.
- ▶ SIM-Karte einlegen/austauschen.
- ▶ 4G-LTE-Modul einbauen/ausbauen.
- ▶ Zubehör wie Eingabestift, Handgurt und Schultergurt anbringen/entfernen.

5.4 Die Ersten Schritte



Die einzelnen Schritte werden in den folgenden Kapiteln detailliert beschrieben!

- ▶ Den Tablet PC auspacken.
- ▶ Die Batterie in den Tablet PC einsetzen.
- ▶ Die Batterie im Tablet PC im sicheren Bereich über das mitgelieferte LadeNetzteil aufladen.
- ▶ Den Tablet PC anschalten.

5.4.1 Batterie einsetzen



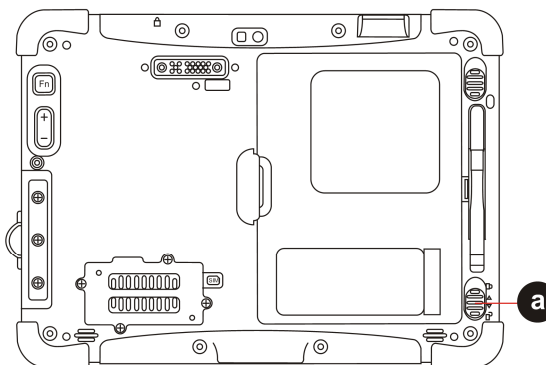
Der Tablet PC wird standardmäßig mit einer 7,4 V / 5.300 mAh Batterie Typ B7-A2Z0-0028 ausgeliefert.

Batterie für explosionsgeschützte Version, Typ	Bestellnummer	Ladezeit
Lithium-Polymere-Batterie 7,4 V / 5.300 mAh	B7-A2Z0-0028	Weniger als 2,5 Stunden
Lithium-Polymere-Batterie 7,4 V / 10.600 mAh	B7-A2Z0-0029	Weniger als 4,5 Stunden

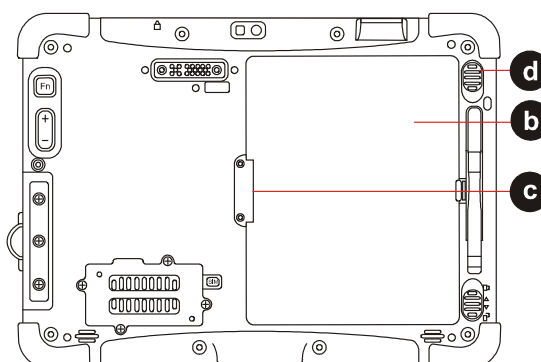
Arbeitsschritte:

Die Batterie nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches laden, installieren bzw. austauschen. Ausschließlich Batterien verwenden, die von BARTEC für diesen Zweck getestet bzw. zertifiziert sind.

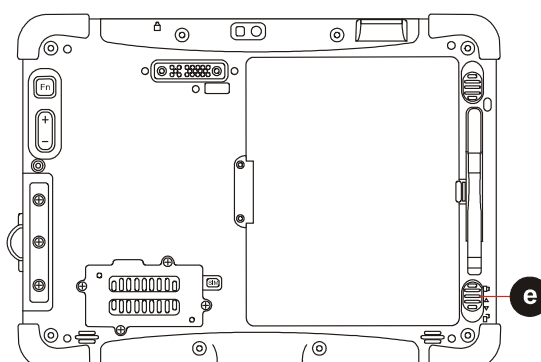
1. Den Tablet PC auf die Displayseite ablegen. Vorsicht, dass keine herumliegenden Teile das Display verkratzen.
2. Den Schieber für die Batterieverriegelung **(a)** in Position offen bringen.



3. Die Batterie **(b)** mit den Batteriekontakten voran in das Batteriefach einlegen.
4. Die Ladekontakte der Batterie **(c)** müssen mit den Ladekontakten im Batteriefach übereinstimmen.
5. Den Schieber zum Entfernen der Batterie **(d)** nach oben schieben und festhalten.
6. Die Batterie **(b)** nach unten in das Batteriefach drücken.
7. Den Schieber zum Entfernen der Batterie **(d)** erst loslassen, wenn die Batterie flach im Batteriefach liegt.



8. Die Batterie mit dem Schieber für die Batterieverriegelung **(e)** verriegeln.



5.4.2 4G-LTE-Modul und SIM-Karte einbauen

⚠ GEFAHR**Nicht zertifiziertes Zubehör gefährdet den Explosionsschutz.****In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!**

- ▶ Voraussetzung für einen sicherheitsbewussten Betrieb ist die Verwendung von Original-4G-LTE-Modulen, die von BARTEC für die Verwendung spezifiziert sind.
- ▶ Durch die Verwendung von Modulen anderer Hersteller wird der Zündschutz unwirksam, sodass Feuer- oder Explosionsgefahr besteht.

Nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches gestattet:

- ▶ Die 4G-LTE-Module dürfen nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches ausgetauscht werden!
- ▶ Die EGB-Hinweise sollten unbedingt befolgt werden, um einer Beschädigung des Tablet PCs vorzubeugen. Dazu gehört u. a. das Arbeiten auf einer Antistatikunterlage. Außerdem muss der Bediener korrekt geerdet sein. (EGB = Regeln in der Handhabung mit elektrostatisch gefährdeten Bauelementen und Baugruppen.)

ACHTUNG**Falsche Handhabung kann zu Sachschäden führen!**

- ▶ Den Tablet PC vor dem Austausch von Komponenten ausschalten.
- ▶ Den Tablet PC vor dem Entfernen der Batterie herunterfahren. Fehler beim Entnehmen der Batterie kann Datenverlust zur Folge haben.

Der Tablet PC verfügt über austauschbare 4G-LTE-Module.

Verfügbare 4G-LTE-Module für den Tablet PC:

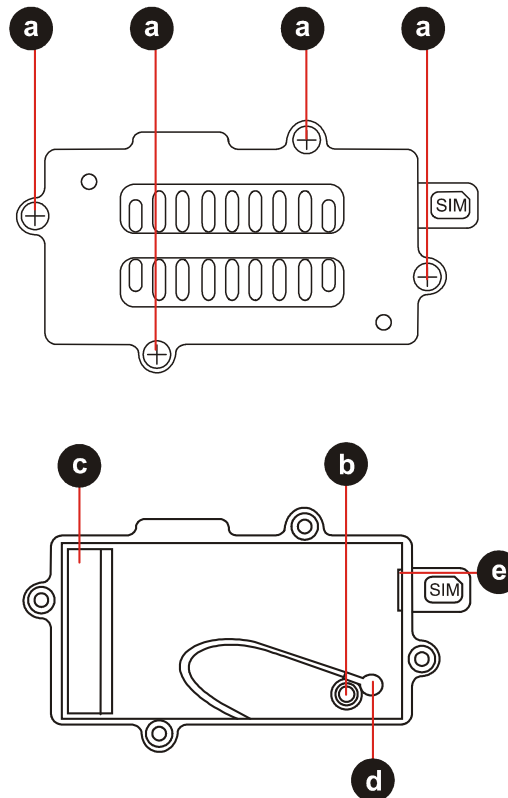
Typ	Bestellnummer
LTE (US-Netzwerk), Option 4G / LTE Sierra MC7355-US (Gobi5000) LTE, HSPA+ ,GSM/GPRS/EDGE, EV-DO Rev A, 1xRTT	03-9826-0127
LTE (EU-Netzwerk), Option 4G / LTE Sierra MC7305-EU (Gobi5000) LTE, HSPA+, GSM/GPRS	03-9826-0128

Arbeitsschritte:

Die 4G-LTE-Module nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches einbauen bzw. ausbauen. Ausschließlich 4G-LTE-Module verwenden, die von BARTEC für diesen Zweck getestet bzw. zertifiziert sind.

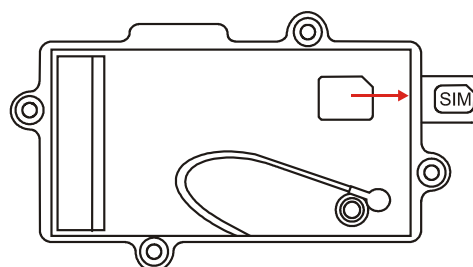
1. Den Tablet PC mit der "EIN/AUS"-Taste ausschalten.
2. Die Batterie entfernen.
3. Den Tablet PC auf die Displayseite ablegen. Vorsicht, dass keine herumliegenden Teile das Display verkratzen.

4. Die 4 Schrauben (a) der Abdeckung über der 4G-LTE-Modul-Schnittstelle öffnen.

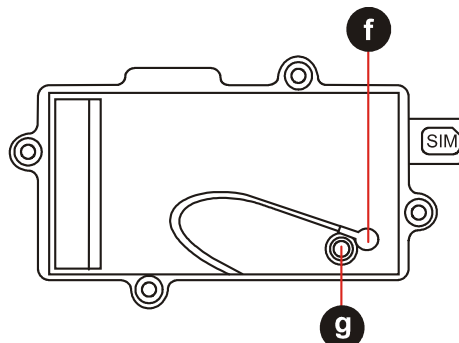


Folgende Komponenten befinden sich unterhalb der Abdeckung:

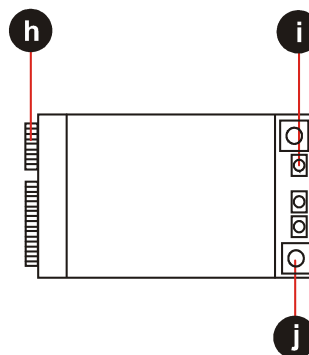
- b Schraube zum Befestigen des 4G-LTE-Modul
 - c Steckkarte für das 4G-LTE-Modul
 - d Antennen für das 4G-LTE-Modul
 - e SIM-Kartenschacht
5. Die Mikro-SIM-Karte mit den Kontakten nach unten in den SIM-Kartenschacht stecken, bis die Mikro-SIM-Karte einrastet.



6. Das Antennenkabel (f) lösen und die Schraube (g) herausdrehen.

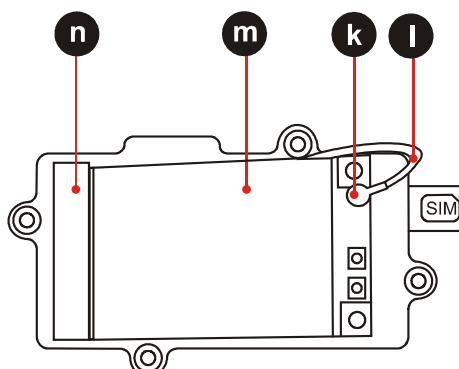


7. Das 4G-LTE-Modul zum Einbau auspacken.

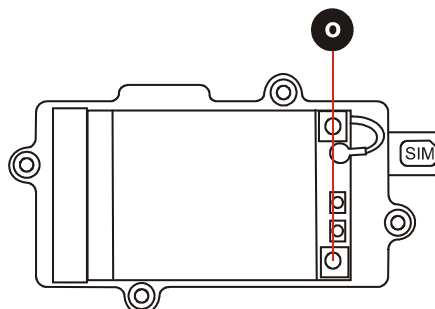


- h Goldkontakte für Steckkarte
i Konnektor für die Antenne
j Befestigungsloch für die Schraube

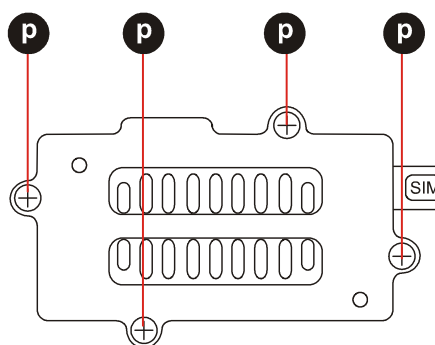
8. Das 4G-LTE-Modul einbauen.
- Antenne (k) auf den Konnektor "Main" stecken.
 - Das Kabel (l) unterhalb des 4G-LTE-Moduls verlegen.
 - Das 4G-LTE-Modul (m) schräg ansetzen und in die Steckkarte für das 4G-LTE-Modul (n) einsetzen, bis die Goldkontakte vollständig eingeführt sind.



9. Das 4G-LTE-Modul nach unten drücken, bis es auf dem Bolzen für die Befestigungsschraube ohne Verspannungen aufliegt.
10. Die Befestigungsschraube (o) handfest andrehen.



11. Die Abdeckung aufsetzen und mit den 4 Schrauben (p) handfest anziehen, sodass die Abdeckung fest angebracht ist.



12. Die Batterie einsetzen.
13. Den Tablet PC mit der "EIN/AUS"-Taste anschalten.
14. Den Tablet PC hochfahren und in der Systemsteuerung prüfen, ob das Modul erkannt wurde.

5.4.3 Mikro-SD-Karte einsetzen

ACHTUNG

Beschädigung der Mikro-SD-Karte durch elektrostatische Entladungen!

- ▶ Antistatikunterlage verwenden.
- ▶ Ordnungsgemäße Erdung des Bedieners.
- ▶ Maximal werden 32 GB unterstützt.
- ▶ BARTEC bietet folgende Mikro-SD-Karten an:

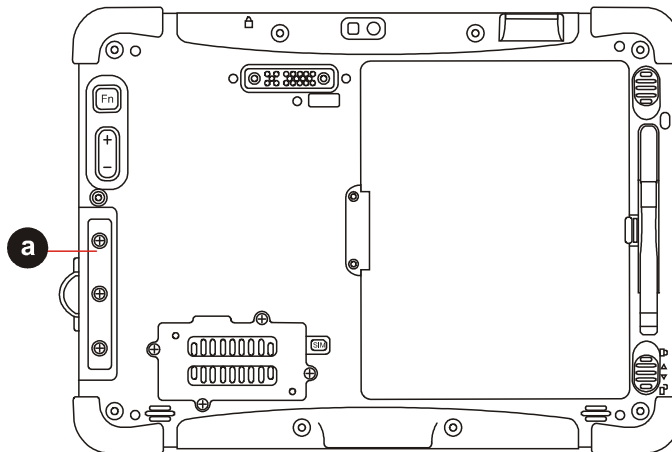
1 GB	Bestellnummer 17-C1Z0-0007
2 GB	Bestellnummer 17-C1Z0-0008
4 GB	Bestellnummer 17-28BE-F006/000A
8 GB	Bestellnummer 17-28BE-F006/000B

Arbeitsschritte:

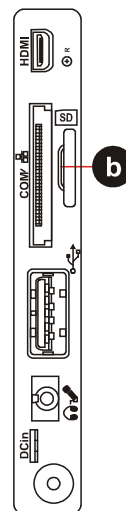
Die Mikro-SD-Karte nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches installieren bzw. austauschen.

Empfehlung: Ausschließlich Mikro-SD-Karten verwenden, die von BARTEC für diesen Zweck getestet bzw. zertifiziert sind.

1. Den Tablet PC mit der "EIN/AUS"-Taste ausschalten.
2. Die Batterie entfernen.
3. Den Tablet PC auf die Vorderseite legen (Display nach unten).
4. Die Abdeckung über den I/O-Schnittstellen **(a)** öffnen.



5. Die Mikro-SD-Karte mit den Kontakten nach oben in den Mikro-SD-Kartenhalter **(b)** einschieben, bis diese einrastet.



6. Die Abdeckung der I/O-Schnittstelle schließen.
7. Die Batterie einsetzen.
9. Den Tablet PC mit der "EIN/AUS"-Taste anschalten.
8. In der Systemsteuerung oder im File Explorer prüfen, ob die Mikro-SD Karte erkannt wurde und verfügbar ist.

5.4.4 Displayschutzfolie entfernen/ersetzen

GEFAHR

Nicht zertifiziertes Zubehör gefährdet den Explosionsschutz.

In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!

- ▶ Voraussetzung für einen sicherheitsbewussten Betrieb ist die Verwendung von Original-Displayschutzfolien, die von BARTEC für die Verwendung spezifiziert sind.
- ▶ Durch die Verwendung von Displayschutzfolien anderer Hersteller wird der Zündschutz unwirksam, sodass Feuer- oder Explosionsgefahr besteht.

Nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches gestattet:

- ▶ Die Displayschutzfolie darf nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs angebracht bzw. ausgetauscht werden!

ACHTUNG

Falsche Handhabung kann zu Sachschäden führen!

- ▶ Displayschutzfolie verwenden, um die Gerätegarantie nicht zu beeinträchtigen.
- ▶ Nur Original-Displayschutzfolie (Typ B7-A2Z0-0031) von BARTEC verwenden.
- ▶ Installationsanleitung für die Displayschutzfolie beachten.
- ▶ Zum Entfernen der Displayschutzfolie keine scharfen Gegenstände verwenden!



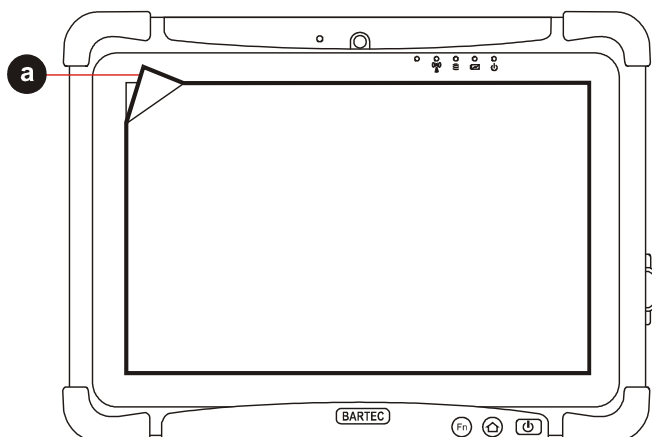
Die Displayschutzfolie kann bei BARTEC bestellt werden. Die Installationsanleitung für die Displayschutzfolie ist Bestandteil des Lieferumfangs. Teilenummer: B7-A2Z0-0031
Displayschutzfolie, 1 Stück.

Displayschutzfolie	Bestellnummer
IECEx und ATEX zertifiziert	B7-A2Z0-0031

Arbeitsschritte:

Die Displayschutzfolie nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches entfernen bzw. ersetzen.

1. Eine Ecke der Displayschutzfolie **(a)** anheben und die Displayschutzfolie vom Display abziehen.



2. Gemäß "Installationsanleitung Displayschutzfolie" die Displayschutzfolie anbringen.

5.5 RFID

Der Tablet PC kann optional mit RFID ausgestattet werden.

Das Konzept ermöglicht die Kombination modernster Technologien miteinander. So ist es möglich, Barcodedaten-Erfassung mit einer RFID-Technologie zusammen in einem Gerät zu vereinen. Die Bearbeitung der Daten kann dank virtueller Tastaturen und Farbdisplay direkt auf dem Gerät erfolgen.

Die Daten können mittels WLAN, 4G LTE oder Bluetooth drahtlos an andere Unternehmensbereiche zur weiteren Verarbeitung übertragen werden und stehen dadurch in Real Time zur Weiterbearbeitung zur Verfügung.

5.5.1 Ausführungen



Die interne RFID HF Reader kann vom Kunden nicht selbst im Tablet PC eingebaut werden. Ein Nachrüsten ist im Werk möglich.

Der interne RFID HF Reader kann nicht mit dem 1D/2D Imager kombiniert werden.

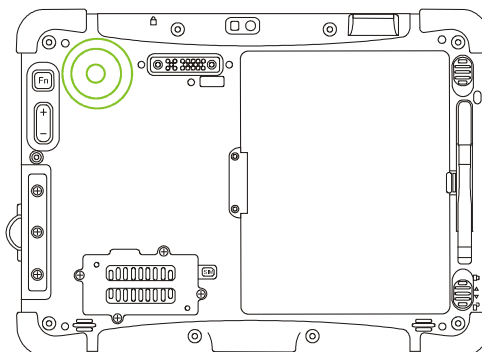
Die RFID-Option steht in mehreren Ausführungen zur Auswahl.

- | | | |
|-------------------------------------|--------|-----------------|
| – internes Modul RFID Reader | HF | 13,56 MHz |
| – Add On Modul RFID UHF Dual Reader | UHF EU | 865 bis 869 MHz |
| | UHF US | 902 bis 928 MHz |

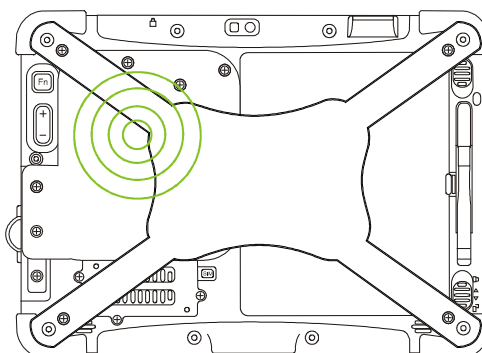
5.5.2 Lesereichweite/-ausrichtung

Die nachfolgenden Angaben der Reichweiten beziehen sich auf Büroumgebung und sind abhängig vom verwendeten Standard, von den Tags und den Umgebungseinflüssen.

- RFID HF Reader bis zu 3 cm



- RFID UHF Dual Reader bis zu 150 cm



5.5.3 Software

Als Software zur Applikationsentwicklung steht eine Demo Utility zur Verfügung. Für die RFID Optionen steht SDK zur Verfügung.

Interner RFID HF Reader:

Das SDK ist ein Protokoll, das auf dem Internationalen UART-Standard basiert.

RFID UHF Dual Band Reader:

Das SDK unterstützt die Programmiersprache C, C#, .Net und Java und beinhaltet alle notwendigen Ressourcen zur Anwendungsentwicklung. Die ThingMagic Demo dient zum einen der Demonstration des Lesens und Beschreibens von RFID Tags und zum anderen als ein gutes Beispiel für den Anwendungsentwickler zur Programmierung der Reader.

Folgende Betriebssysteme werden von dem SDK und der Demo unterstützt:

- Windows Embedded 8.1 Industry Pro - 64 Bit
- Windows 7 Professional - Service Pack 1 - 64 Bit
- Windows 8.1 Professional - 64 Bit

Das SDK, die Demo und Beschreibungen dazu stehen auf der BARTEC Downloadseite kostenlos zur Verfügung.

<http://www.bartec.de/automation-download/>

5.5.4 Montage RFID UHF Dual Reader

⚠ GEFAHR**Nicht zertifiziertes Zubehör gefährdet den Explosionsschutz.****In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!**

- ▶ Voraussetzung für einen sicherheitsbewussten Betrieb ist die Verwendung von Original-RFID-Modulen, die von BARTEC für die Verwendung spezifiziert sind.
- ▶ Durch die Verwendung von Modulen anderer Hersteller wird der Zündschutz unwirksam, sodass Feuer- oder Explosionsgefahr besteht.

Nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches gestattet:

- ▶ Die RFID-Module dürfen nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs ausgetauscht werden!
- ▶ Die EGB-Hinweise sollten unbedingt befolgt werden, um einer Beschädigung des Tablet PC vorzubeugen. Dazu gehört u. a. das Arbeiten auf einer Antistatikunterlage. Außerdem muss der Bediener korrekt geerdet sein. (EGB = Regeln in der Handhabung mit elektrostatisch gefährdeten Bauelementen und Baugruppen.)

ACHTUNG**Falsche Handhabung kann zu Sachschäden führen!**

- ▶ Den Tablet PC vor dem Austausch von Komponenten ausschalten.
- ▶ Den Tablet PC vor dem Entfernen der Batterie herunterfahren. Fehler beim Entnehmen der Batterie kann Datenverlust zur Folge haben.

Der Tablet PC verfügt über austauschbare RFID-UHF-Module.

Verfügbare RFID-UHF-Module für den Tablet PC:

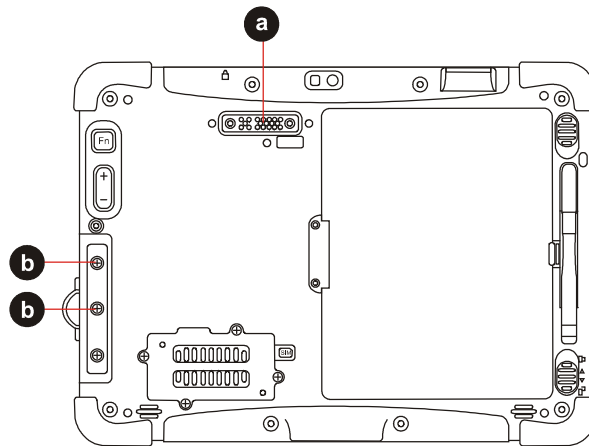
Typ	Bestellnummer
RFID UHF Dual Reader	B7-A2Z0-0032
Frequenzen	
EU: 865 bis 869 MHz	
US: 902 bis 928 MHz	

Arbeitsschritte:

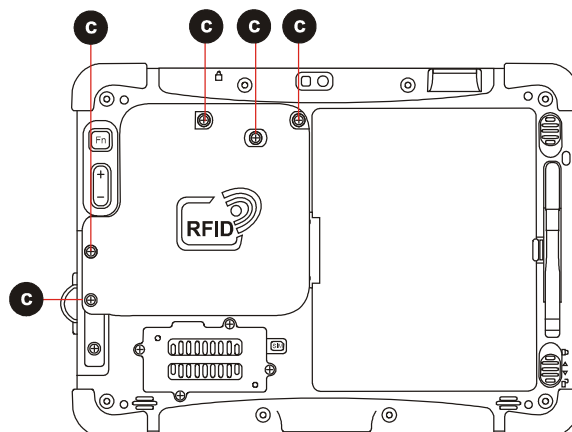
Das RFID-UHF-Modul nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches montieren bzw. demontieren. Ausschließlich RFID-UHF-Module verwenden, die von BARTEC für diesen Zweck getestet bzw. zertifiziert sind.

1. Den Tablet PC mit der "EIN/AUS"-Taste ausschalten.
2. Die Batterie entfernen.
3. Den Tablet PC auf die Displayseite ablegen. Vorsicht, dass keine herumliegenden Teile das Display kratzen.

4. Die Abdeckung **(a)** auf der Erweiterungsschnittstelle entfernen.
5. Die beiden obersten Schrauben **(b)** der I/O-Schnittstellenabdeckung entfernen.



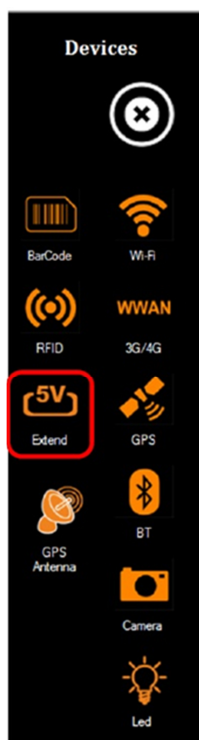
6. Das RFID-UHF-Modul auspacken. 5 Schrauben zum Befestigen liegen der Verpackung bei.
7. Das RFID-UHF-Modul auf der Rückseite auf die Erweiterungsschnittstelle aufsetzen.
8. Das RFID-UHF-Modul mit den 5 mitgelieferten Schrauben **(c)** befestigen. Schrauben handfest andrehen.



9. Visuelle Kontrolle des RFID-UHF-Moduls auf korrekte Positionierung und Montage.
10. Die Batterie einsetzen.
11. Den Tablet PC mit der "EIN/AUS"-Taste anschalten.
12. Den Tablet PC hochfahren und Treiber installieren.



Wird kein neues USB-Gerät erkannt, dann als erstes in der Hot Tab Utility prüfen, ob die Erweiterungsschnittstelle angeschaltet ist.



Icon	
	
Status Farbe	Status Beschreibung
weiß	ausgeschaltet
orange	eingeschaltet

13. Zuerst über das Einstellungs Menü die Treiber Signatur ausschalten
Disable driver signature enforcement.
14. In den Geräte Manager wechseln, um die Treiber von der Treiber CD zu installieren.
15. Das RFID-UHF-Modul wird im Geräte Manager als **unbekanntes Gerät** erkannt.
16. Mit rechtem Mausklick das Drop-Down-Menü öffnen und **Update Treiber Software** auswählen.
17. Ein Fenster öffnet sich mit der Meldung **Suche nach Treibersoftware. Durchsuche meinen Computer nach Treibern** auswählen.
18. Manuell auf die Treiber CD wechseln und den Treiber **Micro-USBDriver.inf** auswählen.
19. Auf **Weiter** klicken, um mit der Installation fortzufahren.
20. Windows meldet am Ende der Installation, dass die Treiber erfolgreich installiert wurden.
21. Anschließend kann die ThingMagic Demo Utility von der Treiber CD installiert werden.
22. Dazu auf der Treiber CD das Exe File **URA2.5BonjourSetup32.exe** auswählen und der Installationsanweisung folgen.



Näheres zur Verwendung der ThingMagic Demo, siehe separate Beschreibung des RFID-UHF-Moduls.

6. Betrieb

Der Bediener, der ein elektrisches System in einer explosionsgefährdeten Umgebung einsetzt, muss die zugehörige Betriebsausrüstung in ordnungsgemäßem Zustand halten, korrekt bedienen, überwachen und die erforderlichen Wartungen und Reparaturen durchführen. Vor dem Betreiben der Geräte ist zu prüfen, dass alle Komponenten und Unterlagen verfügbar sind.

6.1 Endkontrolle

Vor dem in Betrieb nehmen des Gerätes folgende Voraussetzungen prüfen:

- ▶ Sind keine Beschädigungen am Display, Scanner-Fenster und Gehäuse vorhanden?
- ▶ Sind alle Abdeckungen wie vorgeschrieben verschlossen?
- ▶ Ist die verwendete Batterie zertifiziert?
- ▶ Ist die Batterie richtig eingesetzt und verriegelt?
- ▶ Hat die Displayschutzfolie (falls verwendet) eine benötigte Zertifizierung?
- ▶ Ist die Mikro-SD-Karte für den Tablet PC spezifiziert?
- ▶ Ist die SIM-Karte richtig eingesetzt?
- ▶ Ist das 4G-LTE-Modul für den Einsatz im explosionsgefährdeten Bereich freigegeben?
- ▶ Sind nur Zubehör-Teile am Gerät angebracht, die für die Verwendung im explosionsgeschützten Bereich freigegeben sind?

6.2 Pflege und Reinigung

Für einen reibungs- und störungsfreien Betrieb empfehlen wir die Geräte - je nach Beanspruchung - in regelmäßigen Abständen zu reinigen und mit Sorgfalt zu behandeln.

6.2.1 Pflege

Display	– Nur mitgelieferten Eingabestift für den Touchscreen benutzen. – Displayschutzfolie verwenden. – Zum Reinigen ein weiches Putztuch und keine aggressiven Reiniger verwenden.
Gehäuse	– Gerät vor Schlageinwirkungen schützen. – Gerät keinen extremen Belastungen aussetzen, z. B. heftige Stöße und Fallen aus großen Höhen.
Umgebung	– Gerät keinen extremen Temperaturen aussetzen. – Gerät nicht in schmutziger, feuchter oder nasser Umgebung ablegen.

Batterie	– Batterie regelmäßig wechseln. – Batterie regelmäßig entladen und laden (alle 3 Monate). – Zur langfristigen Lagerung, die Batterien aus dem Tablet PC entnehmen und in kühler Umgebung bei etwa 0 °C bis +10 °C und einem Ladezustand von ca. 40-50 % lagern. – Es wird empfohlen, die Batterie beim Erreichen von ca. 5%-Ladezustand erneut zu laden. Es ist nicht nötig, die Batterie ganz zu entladen. Auch das tägliche Laden der Batterie schadet nicht. Die Batterien haben keinen „Memory Effekt“ mehr. – Wenn sich die Batterie zu schnell von 100%-Ladezustand auf die Hälfte reduziert, ist es an der Zeit, die Batterie zu ersetzen. Die erwartete Lebensdauer für die Batterie beträgt ca. 300 Ladungen bei Standardgebrauch.
-----------------	---

6.2.2 Reinigung

GEFAHR

In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!

- Die Geräte bzw. das Zubehör nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches reinigen.

ACHTUNG

Geräte und Zubehör können bei unsachgemäßer Handhabung zerstört werden!

- Generell die Ladestation von der Stromversorgung trennen.
- Alle Schnittstellenkontakte nur bei entfernter Batterie reinigen.
- Den Kontakten dürfen keine Rückstände, z. B. Flusen, anhaften.
- Es dürfen keine Feuchtrückstände auf den Kontakten verbleiben.
- Beim Trocknen mit Druckluft die Sicherheitsvorkehrungen beachten.

Die Vorsichtsmaßnahmen beachten, um die eigene Sicherheit und die Betriebssicherheit des Gerätes zu gewährleisten.

6.2.3 Geeignete Materialien

- Alkohol-Reinigungstücher
- Objektiv-Reinigungstücher
- Reinigungsstäbchen mit Wattekopf
- Isopropanol
- Druckluftspray mit Schlauch

Gehäuse	– Mit Alkohol-Reinigungstüchern.
Tasten und -zwischenräume	– Mit Alkohol-Reinigungstüchern.
Display	– Mit Alkohol-Reinigungstüchern. – Flüssigkeitsansammlungen vermeiden und mit abriebfreiem Tuch nachreiben.
Scannerfenster	– Mit Reinigungsmittel für optische Geräte.
Batteriekontakte	– Zum Reinigen, die Batterie aus dem Gerät nehmen. – Die Reinigungsstäbchen mit Wattekopf in Alkohollösung tränken, um alle Fett- und Schmutzablagerungen auf den Kontakten zu entfernen. – Reinigung mehrfach wiederholen. – Bevor die Batterie eingesetzt wird, müssen die Kontakte vollständig trocken sein und es dürfen keine Flusen zurückbleiben.
Schnittstellenkontakte	– Zum Reinigen der Schnittstellenkontakte die Batterie aus dem Gerät nehmen. – Die Reinigungsstäbchen mit Wattekopf in Alkohollösung tränken, um alle Fett- und Schmutzablagerungen auf den Kontakten zu entfernen. – Reinigung mehrfach wiederholen. – Bevor die Schnittstellen am Gerät wieder verwendet werden, müssen die Schnittstellenkontakte vollständig trocken sein und es dürfen keine Flusen zurückbleiben.
Zubehör wie Ladestation-, Dockingstation-, Cradle-Steckverbinder	– Zum Reinigen der Kontakte, das Zubehör von der Stromversorgung trennen. – Die Reinigungsstäbchen mit Wattekopf in Alkohollösung tränken, um alle Fett- und Schmutzablagerungen auf den Kontakten zu entfernen. – Reinigung mehrfach wiederholen. – Bevor das Zubehör wieder an die Stromversorgung angeschlossen wird, müssen die Kontakte vollständig trocken sein und es dürfen keine Flusen zurückbleiben.

6.3 Bedienung, Empfehlungen und Anforderungen

6.3.1 Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen

Wenden Sie sich an Ihren Gesundheits- und Sicherheitsbeauftragten vor Ort, um sicherzustellen, dass Sie mit den Sicherheitsvorschriften Ihres Unternehmens vertraut sind, die dem Schutz von Mitarbeitern am Arbeitsplatz dienen.

6.3.1.1 Ergonomische Empfehlung

Folgende Empfehlungen sollte man für seine tägliche Arbeit am Arbeitsplatz berücksichtigen:

- Vermeiden Sie einseitige, sich ständig wiederholende Bewegungen.
- Die Körperhaltung sollte möglichst neutral sein.
- Vermeiden Sie die Ausübung großer Kräfte.
- Halten Sie Gegenstände, die häufig verwendet werden, im funktionellen Greifraum.
- Passen Sie die Arbeitshöhe der Körpergröße und der Art der Arbeit an.
- Für Körperbewegungen muss ausreichend Raum vorgesehen sein.
- Stellen Sie Gegenstände schwingungsfrei auf.
- Vermeiden Sie die Ausübung von direktem Druck.
- Achten Sie auf verstellbare Tische und Sitze.
- Achten Sie auf ein geeignetes Arbeitsumfeld.
- Arbeitsabläufe sollten optimiert werden.
- Wechseln Sie bei der Ausführung sich wiederholender Aufgaben so oft wie möglich zwischen der linken und der rechten Hand.

6.3.1.2 Fahrzeuginstallation



Der Anschluss an ein Warngerät, das bei Erhalt eines Anrufs im öffentlichen Straßenverkehr zu Hupgeräuschen oder Lichtzeichen führt, ist nicht zulässig.



Hinweise zum Telefonieren gelten nur bei Verwendung eines 4G-LTE-Moduls.

RF-Signale können nicht ordnungsgemäß installierte oder unzureichend abgeschirmte elektronische Systeme in Fahrzeugen (einschließlich Sicherheitssysteme) beeinträchtigen. Setzen Sie sich bei Fragen zu Ihrem Fahrzeug mit dem Hersteller oder einem Vertriebsmitarbeiter in Verbindung.

Beim Hersteller können Sie auch in Erfahrung bringen, ob im Fahrzeug eine Zusatzausstattung montiert wurde. Ein Airbag kommt mit großer Wucht zum Einsatz. Platzieren Sie KEINE Objekte, wie etwa installierte oder tragbare Funkausstattung, im Bereich über dem Airbag bzw. im Einsatzbereich des Airbags. Wurde die Funkausstattung im Fahrzeug nicht ordnungsgemäß installiert, kann es bei Einsatz des Airbags zu schweren Verletzungen kommen.

Positionieren Sie das Gerät in Reichweite. Achten Sie dabei darauf, dass Sie Zugriff auf das Gerät erhalten, ohne dabei den Blick von der Straße abwenden zu müssen.

Sicherheit im Straßenverkehr

Machen Sie sich während der Fahrt keine Notizen und benutzen Sie das Gerät nicht. Sich während der Fahrt eine Liste mit Besorgungen anzulegen oder das Adressbuch durchzublättern, wirkt sich negativ auf eine sichere Fahrweise aus. Im Straßenverkehr müssen Sie in erster Linie an Ihre Sicherheit und die der anderen Verkehrsteilnehmer denken. Konzentrieren Sie sich also voll auf die Straße. Überprüfen Sie die rechtlichen Vorschriften zum Einsatz von drahtlosen Geräten im Straßenverkehr der jeweiligen Region. Halten Sie die rechtlichen Vorschriften immer ein. Wenn Sie während der Fahrt ein drahtloses Gerät verwenden, verlassen Sie sich auf Ihren gesunden Menschenverstand und beachten Sie Folgendes:

- Machen Sie sich mit dem drahtlosen Gerät und seinen Funktionen, wie etwa der Kurzwahl und der Wahlwiederholung, vertraut. Diese Funktionen erweisen sich gegebenenfalls als nützlich, wenn Sie ohne den Blick von der Straße abzuwenden einen Anruf tätigen möchten.
- Verwenden Sie, falls möglich, ein Freisprechgerät.
- Informieren Sie die Gesprächsteilnehmer darüber, dass Sie sich hinter dem Lenkrad befinden. Falls nötig, brechen Sie das Gespräch bei dichtem Verkehr oder unzureichenden Witterungsverhältnissen ab. Regen, Schneeregen, Schnee, Eis und selbst dichter Verkehr stellen Gefahren dar.
- Wählen Sie gewünschte Nummern mit Bedacht und schätzen Sie die Verkehrssituation ab. Tätigen Sie Ihre Anrufe, wenn Sie den Wagen angehalten haben oder bevor Sie losfahren. Planen Sie Ihre Anrufe so, dass Sie die Anrufe im geparkten Zustand erledigen können. Wenn Sie unbedingt während der Fahrt einen Anruf tätigen müssen, wählen Sie nur einen Teil der Nummer, überprüfen Sie die Straße, blicken Sie in den Rückspiegel und wählen Sie danach den Rest der Nummer.
- Lassen Sie sich nicht auf stressbeladene und emotionale Telefongespräche ein, die Ihre Aufmerksamkeit von der Straße abwenden. Teilen Sie Ihren Gesprächspartnern mit, dass Sie sich im Wagen befinden, und unterlassen Sie Gespräche, die möglicherweise Ihre Aufmerksamkeit von der Straße ablenken könnten.
- Rufen Sie mit Ihrem Mobilgerät Hilfe, falls nötig. Wählen Sie Notdienste (911 in den USA und 112 in Europa) oder andere lokale Notdienstnummern im Falle von Feuer, Unfällen oder medizinischen Notfällen. Beachten Sie, dass diese Anrufe auf dem drahtlosen Gerät kostenlos sind! Der Anruf kann unabhängig von Sicherheitscodes oder Netzwerken mit oder ohne SIM-Karte getätigt werden.
- Helfen Sie Ihren Mitmenschen aus Notsituationen mit Ihrem Mobilgerät. Wenn Sie Zeuge eines schweren Unfalls, Verbrechens oder anderen Notfalls werden, rufen Sie den Notdienst (911 in den USA und 112 in Europa) oder eine andere lokale Notdienstnummer, denn Sie selbst könnten das nächste Mal Hilfe brauchen.
- Rufen Sie die Pannenhilfe oder eine spezielle Mobilfunknummer zur Unterstützung bei Problemen unterwegs. Wenn Sie an einem Wagen mit einer Panne, der keine ernsthafte Verkehrsgefährdung darstellt, an einer nicht funktionstüchtigen Ampel einem Verkehrsunfall mit geringfügigen Schäden und ohne Verletzte oder an einem möglicherweise gestohlenen Wagen vorbeifahren, wenden Sie sich an die Straßenwacht oder eine andere spezielle Mobilfunknummer zur Unterstützung.

Die Mobilkommunikationsbranche bittet Sie darum, beim Einsatz Ihres Geräts/Telefons der Sicherheit den Vorrang zu geben.

6.3.2 Hinweise für den Gebrauch von drahtlosen Geräten

Beachten Sie sämtliche Warnhinweise, die sich auf den Gebrauch von drahtlosen Geräten beziehen.

6.3.2.1 Sicherheit in Flugzeugen

Schalten Sie das drahtlose Gerät aus, wenn Sie vom Bodenpersonal und von Mitarbeitern der Fluggesellschaften darum gebeten werden. Besitzt Ihr Gerät einen Flugmodus oder eine ähnliche Funktion, informieren Sie sich beim Flugpersonal über dessen ordnungsgemäßen Einsatz.

6.3.2.2 Sicherheit in Krankenhäusern

Drahtlose Geräte strahlen Funkfrequenzen ab und können Störungen bei medizintechnischen elektrischen Geräten verursachen. Drahtlose Geräte sollten auf Anfrage auch abgeschaltet werden, wenn Sie sich in Krankenhäusern, Kliniken oder Gesundheitseinrichtungen befinden. Dadurch sollen mögliche Interferenzen mit empfindlicher medizinischer Ausstattung vermieden werden.

6.3.2.3 Herzschrittmacher

Die Herstellerempfehlung gibt vor, einen Mindestabstand von 15 cm zwischen einem drahtlosen Handheld-Gerät und einem Herzschrittmacher einzuhalten, um potenzielle Interferenzen zu vermeiden. Diese Richtlinie entspricht unabhängigen Forschungsergebnissen und Empfehlungen von Wireless Technology Research.

- Personen mit Herzschrittmachern sollten das eingeschaltete Gerät IMMER mindestens in einem Abstand von 15 cm von sich entfernt halten.
- Das Gerät darf von diesen Personen nicht in der Brusttasche getragen werden.
- Das Gerät sollte an das am weitesten vom Herzschrittmacher entfernte Ohr gehalten werden.
- Falls Sie Grund zur Annahme haben, dass Interferenzen auftreten, sollten Sie Ihr Gerät unverzüglich AUSSCHALTEN.

6.3.2.4 Hörhilfen

Das drahtlose Gerät kann bei Hörgeräten Störungen hervorrufen. Wenden Sie sich im Falle von Störungen an den Hersteller Ihres Hörgeräts, um Lösungen zu erfragen.

- Das Gerät sollte an das am weitesten vom Herzschrittmacher entfernte Ohr gehalten werden.
- Falls Sie Grund zur Annahme haben, dass Interferenzen auftreten, sollten Sie Ihr Gerät unverzüglich AUSSCHALTEN.

6.3.2.5 Sonstige medizinische Geräte

Konsultieren Sie Ihren Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, um festzustellen, ob die Inbetriebnahme des drahtlosen Produkts das medizinische Gerät beeinträchtigt.

6.3.3 Ausstattung von Lasergeräten

VORSICHT

Laserstrahlung! Gefährdung für das Augenlicht!

- Nicht in den Laserstrahl blicken.

Mit Lasern ausgestattete Geräte von BARTEC/Winmate erfüllen die Richtlinien:

- IEC 60825-1:2007 / EN 60825-1:2008-05 Class 2 (1 mW, 630-680 nm)
- IEC 60825-1 / EN 60825-1: Class 1 LED Produkt (nur bei Imaging-Option, kein Laserschild)

Der Tablet PC verwendet die Intermec Scan Engine EA30. Die Klassifizierung des Lasergerätes ist auf einem Schild angegeben, das auf dem Gerät angebracht ist. Lasergeräte der Klasse 1 gelten nicht als gefährlich, solange sie für ihren beabsichtigten Zweck verwendet werden.

6.3.4 LED-Geräte

VORSICHT

LED-Licht! Gefährdung für das Augenlicht!

- Wenn Sie die LED für den Kamera-Blitz verwenden, halten Sie die Kamera-Blitz-LED mindestens 317 mm (12,5 in) von den Augen einer Person entfernt. Sonst können schwere Schäden an den Augen auftreten.

Mit LED-Licht ausgestattete Geräte von BARTEC/Winmate erfüllen die Richtlinie:

- IEC 62471:2006-07 für LED-Sicherheit

6.3.5 Beschränkungen bei drahtlosen Geräten



Der Einsatz von drahtlosen Geräten ist möglicherweise verboten oder eingeschränkt. Das trifft vor allem an Bord von Flugzeugen, in Krankenhäusern, in der Umgebung von Explosivstoffen oder unter anderen gefährlichen Bedingungen zu. Wenn Sie nicht sicher sind, welche Vorschriften für die Verwendung des Geräts gelten, fragen Sie vor dem Einschalten um Erlaubnis.

Funkmodule

Das Gerät enthält zugelassene Funkmodule. Die Identifikationsdaten für diese Module finden Sie nachstehend:

- Funkmodul von BARTEC/Winmate, das WLAN 802.11 a/b/g/n und Bluetooth unterstützt.
- Intel® Centrino® Advanced-N 6235 (802.11a/b/g/n, 2x2, Dual-Band Wi-Fi + Bluetooth 4.0).

Bluetooth®-Funktechnologie

Dies ist ein zugelassenes Bluetooth®-Produkt. Weitere Informationen sowie ein Endprodukte-Verzeichnis finden Sie unter <https://www.bluetooth.org/tpg/listings.cfm>.

Länderspezifisches Roaming

Dieses Gerät verfügt über die International-Roaming-Funktion (IEEE802.11d), die sicherstellt, dass das Gerät die für das jeweilige Land vorgeschriebenen Kanäle verwendet.

Ad-hoc-Betrieb

Der Ad-hoc-Betrieb ist beschränkt auf die Kanäle 36-48 (5150-5250 MHz). Die Verwendung dieses Bandes ist auf Innenbereiche beschränkt; eine Verwendung in Außenbereichen ist unzulässig.

6.4 Betriebsfrequenz - FCC und IC

Nur 5 GHz

Der Einsatz im UNII-Band 1 (Unlicensed National Information Infrastructure) im Bereich 5150-5250 MHz ist auf Innenräume beschränkt. Die Nichtbeachtung dieser Bestimmung führt zum illegalen Betrieb des Geräts.

Industriestandard-Erklärung für Kanada

ACHTUNG

Geräte können bei unsachgemäßer Handhabung zerstört werden!

- Das Gerät für den Frequenzbereich 5150-5250 MHz ist ausschließlich für den Betrieb in Innenräumen bestimmt, um mögliche Gleichkanalstörungen für Satelliten-Mobilfunksysteme auf ein Minimum zu beschränken. Die Frequenzbereiche 5250-5350 MHz und 5650-5850 MHz sind in erster Linie für Hochleistungsradargeräte vorgesehen (d. h. diese Radargeräte besitzen Priorität). Diese Radargeräte können Störungen verursachen und/oder WLAN-Geräte beschädigen.

Nur 2,4 GHz

In den USA sind für den 802.11 b/g-Betrieb die Kanäle 1 bis 11 verfügbar. Der Bereich der Kanäle wird durch die Firmware begrenzt.

FCC-Anforderungen zum Schutz vor Hochfrequenzstörungen



Dieses Gerät wurde geprüft und erfüllt die Grenzwerte für ein digitales Gerät der Klasse B laut Teil 15 der FCC-Richtlinien. Die Grenzwerte wurden festgelegt, um einen angemessenen Schutz vor Störungen zu gewährleisten, wenn das Gerät in einer Wohngegend eingesetzt wird.

Das Gerät erzeugt und verwendet Funkfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Dies kann sich, sofern das Gerät nicht gemäß der Bedienungsanleitung angeschlossen und eingesetzt wird, störend auf andere Funkfrequenzen auswirken. Eine Garantie, dass bei einer bestimmten Installation keine Störungen auftreten, kann nicht gegeben werden.

Sollte das Gerät Störungen beim Radio- oder TV-Empfang verursachen, die durch Aus- und Einschalten der Geräte erkannt werden können, sollten die Störungen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen behoben werden:

- Neuausrichtung oder Umstellung der Empfangsantenne.
- Vergrößerung des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss des Geräts an eine andere Steckdose als die, an der der Empfänger angeschlossen ist.
- Beratung durch den Händler oder einen Radio-/Fernsehtechniker.

Erklärung gemäß den FCC-Bestimmungen, Teil 15.21

Änderungen, die nicht ausdrücklich von der Partei genehmigt wurden, die für die Einhaltung der Bestimmungen verantwortlich ist, können das Erlöschen der Betriebsberechtigung für dieses Gerät zur Folge haben.

Funkübertragungsgeräte (Teil 15)

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen von Teil 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

- Das Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen.
- Das Gerät muss alle empfangenen Interferenzen annehmen, einschließlich Interferenzen, die zu einem unerwünschten Betrieb führen können.

Anforderungen zum Schutz vor Hochfrequenzstörungen – Kanada

Dieses digitale Gerät der Klasse B erfüllt die Richtlinien der kanadischen Norm ICES-003.

Funkübertragungsgeräte

Dieses Gerät entspricht RSS 210 (Industry & Science Canada). Der Betrieb des Geräts unterliegt den beiden folgenden Bedingungen:

- Das Gerät darf keine schädlichen Interferenzen verursachen .
- Das Gerät muss alle empfangenen Interferenzen annehmen, einschließlich Interferenzen, die zu einem unerwünschten Betrieb führen können.

Etikettenzeichen „IC:“ vor der Funkzertifizierung bedeutet, dass den technischen Daten von Industry Canada entsprochen wurde.

Ländergenehmigungen

Für 2,4-GHz-Produkte: Europa umfasst Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien, Irland, Island, Italien, Lettland, Liechtenstein, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Zypern.

Auf dem Gerät sind Prüfzeichen angebracht, die anzeigen, dass die Funkmodule für die Verwendung in den folgenden Ländern zugelassen sind: USA, Kanada und Europa.

Detailinformationen zu den Prüfkennzeichen für andere Länder finden Sie in der EG-Konformitätserklärung.

USA

WARNUNG

Der Betrieb des Geräts ohne behördliche Genehmigung ist verboten.

► Behördliche Genehmigung einholen.

In den USA sind für den 802.11 b/g-Betrieb die Kanäle 1 bis 11 verfügbar. Der Bereich der Kanäle wird durch die Firmware begrenzt.

Radio Transmitter für RLAN-Geräte

Der Betrieb von RLAN-Geräten (5 GHz) unterliegt in Kanada den folgenden Beschränkungen:

- Frequenzbereich begrenzt auf 5,60 GHz bis 5,65 GHz.

Dieses Gerät entspricht dem Funkstandard RSS 210 der Industry & Science Canada.

Für den Betrieb gelten die beiden folgenden Bedingungen:

- Das Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen.
- Das Gerät muss alle empfangenen Störungen aufnehmen, auch Störungen, die zu unerwünschten Funktionen führen können.

Die Abkürzung „IC:“ vor der Funkzertifizierung gibt lediglich an, dass die technischen Anforderungen der Industry Canada erfüllt wurden.

6.5 Elektromagnetische Felder

Verringerung der Hochfrequenzenergie - bestimmungsgemäße Verwendung

Gerät nur entsprechend der beigefügten Anleitung verwenden.

International

Das Gerät entspricht international anerkannten Standards für die empfohlenen Höchstwerte für elektromagnetische Felder von Funkgeräten. Informationen zu „international“ empfohlenen Höchstwerten für elektromagnetische Felder finden Sie in der Konformitätserklärung von BARTEC unter <http://www.bartec.de/>.

Europa

Tragbare Geräte wurden speziell für den Betrieb in unmittelbarer Körpennähe getestet. Verwenden Sie ausschließlich von BARTEC getestete und genehmigte Gürtelclips, Schutztaschen und ähnliches Zubehör, um die Einhaltung der EU-Bestimmungen sicherzustellen.

USA und Kanada

Erklärung zur gemeinsamen Verwendung

Zur Einhaltung der FCC-Anforderung in Bezug auf die Exposition gegenüber Hochfrequenzenergie darf die Antenne für diesen Sender nicht am selben Ort wie andere Sender/Antennen aufgestellt oder in Verbindung damit betrieben werden. Ausgenommen hiervon sind Sender und Antennen, die bereits in dieser Anmeldung zugelassen wurden.



Der Tablet PC darf nur in ausgeschaltetem Zustand am Körper getragen werden.

Dieses Gerät wurde speziell für den Betrieb in unmittelbarer Körpennähe getestet. Verwenden Sie ausschließlich von BARTEC getestete und genehmigte Gürtelclips, Schutztaschen und ähnliches Zubehör, um die Einhaltung der FCC-Bestimmungen sicherzustellen. Gürtelclips, Schutztaschen und ähnliches Zubehör von Drittherstellern erfüllen unter Umständen nicht die FCC-Anforderungen für die empfohlenen Höchstwerte für elektromagnetische Felder und sollten daher nicht verwendet werden.

Mikro-SD-Karte

Der Mikro-SD-Kartensteckplatz stellt einen sekundären, nicht flüchtigen Speicher bereit. Der Steckplatz befindet sich seitlich am Gerät des Tablet PC. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der mit der Karte gelieferten Dokumentation. Beachten Sie die Verwendungsempfehlungen des Herstellers.

7. Störungen und Fehlersuche

GEFAHR

In explosionsgefährdeten Bereichen besteht Lebensgefahr!

- Defekte Geräte bzw. das Zubehör nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches untersuchen.

7.1 Fehlersuche

Problem	Lösung
Die Batterie lädt nicht.	• Prüfen, ob die externe Spannungsversorgung angeschlossen und die wechselbare Batterie richtig eingesetzt ist.
Kein Bild auf dem Display.	• Der Tablet PC ist möglicherweise im Sleep Modus. Power-Taste drücken, um das Gerät aufzuwecken. • Die Einstellungen zur Hintergrundbeleuchtung sind möglicherweise zu niedrig. Die Einstellungen der Hintergrundbeleuchtung erhöhen.
Der Bildschirm schaltet plötzlich aus und die LED für die Power LED geht aus.	• Im Hot Tab Tool prüfen, ob die Power LED deaktiviert wurde. • Prüfen, ob externe Spannungsversorgung angeschlossen ist. • Im Batterie-Modus prüfen, ob Batterie richtig eingesetzt ist. • Batterie gegebenenfalls laden.
Das WLAN-Signal ist sehr schlecht.	• Im Hot Tab Tool prüfen, ob das WLAN aktiviert ist. • Prüfen, ob die SSID überall im Netzwerk identisch ist. • Den Tablet PC neu starten. • Prüfen, ob die IP und Subnet Mask korrekt eingestellt sind.
Bluetooth-Verbindung zu anderen Geräten funktioniert nicht.	• Prüfen, dass Bluetooth an beiden Geräten eingeschaltet ist. • Am Tablet PC im Hot Tab Tool prüfen. • Prüfen, ob beide Geräte verbindbar sind. • Prüfen, ob beide Geräte kompatibel zueinander sind. • Prüfen, ob beide Geräte nicht weiter als 10 m voneinander entfernt sind.

Problem	Lösung
Die GPS-Applikation kann meine Position nicht finden.	• Im Hot Tab Tool prüfen, dass GPS aktiviert ist. • Prüfen, ob der GPS Empfänger und der Positionssensor im Gerätemanager aktiviert sind. • Möglicherweise befinden Sie sich außerhalb des GPS-Erfassungsbereichs. Bringen Sie den Tablet PC ins Freie oder nahe an ein Fenster. • Prüfen Sie, ob Geräte in der Umgebung Störungen erzeugen, wie z.B. Mikrowellen oder Mobiltelefone. • Entfernen Sie den Tablet PC aus der Reichweite solcher Geräte.
Die GPS-Genauigkeit ist sehr gering.	• Bei Verwendung von GPS empfehlen wir den 1D/2D Imager zu deaktivieren, um Störungen zu vermeiden.
Aus dem Lautsprecher kommt kein Ton.	• Die Lautstärkeeinstellung mit den Tasten für laut und leise prüfen. • Bei Verwendung externer Audio-Geräte prüfen, ob das Kabel korrekt angeschlossen ist.
Das Display des Tablet PCs kann nicht an einem externen Monitor angezeigt werden.	• Prüfen, ob der VGA-Treiber installiert ist. • Prüfen, ob die Einstellungen am Ausgang korrekt sind.
Beim 1D/2D Imager erscheint kein Laser und der 1D/2D Imager scheint nicht zu funktionieren.	• Im Hot Tab Tool prüfen, ob der 1D/2D Imager aktiviert ist. • In den Systemeinstellungen prüfen, dass der 1D/2D Imager auf COM15 eingestellt ist, damit das Hot Tab Tool zugreifen kann.
Beim 1D/2D Imager erscheint der Laser, aber es werden keine Daten angezeigt.	• Die Entfernungen zwischen 1D/2D Imager reduzieren. • In der 1D/2D-Imager-Konfiguration prüfen, ob der verwendete Barcode-Typ aktiviert ist.
Der RFID Reader funktioniert nicht.	• In den Systemeinstellungen prüfen, ob der RFID Reader auf COM3 eingestellt ist, damit das Hot Tab Tool zugreifen kann.

7.2 Zurücksetzen des Tablet PCs mit der Recovery-Funktion

ACHTUNG

Datenverlust durch Recovery!

- ▶ Daten, die auf dem Tablet PC gespeichert sind und keiner Datensicherung unterliegen, werden gelöscht und sind unwiderruflich verloren.
- ▶ Zuerst eine Datensicherung durchführen, um Datenverlust vorzubeugen.

Jeder Tablet PC wird mit einer Recovery-Partition ausgeliefert und ermöglicht eine 1-Tasten-Recovery-Prozedur.

Arbeitsschritte:

Die Recovery-Funktion nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches durchführen.

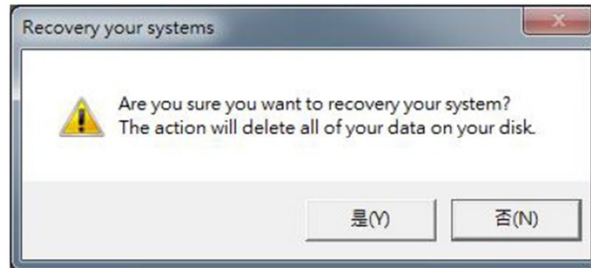
Die Recovery-Funktion nur starten und durchführen, wenn der Tablet PC an einer externen Spannungsversorgung angeschlossen ist.

1. Den Tablet PC mit der "EIN/AUS"-Taste einschalten.
2. Wenn der Boot Screen erscheint, gibt es zwei Möglichkeiten in das Recovery-Menü zu gelangen.
 - **Fn1**-Taste auf der Frontseite des Tablet PCs drücken.
 - Bei Verwendung einer externen USB-Tastatur, **F6**-Taste drücken.
3. Der folgende Screen der Recovery-Funktion erscheint.



4. Option **Recovery** auswählen, um fortzufahren.

5. Eine Warnung erscheint, dass alle Daten verlorengehen. Sicherstellen, dass alle Daten gesichert sind, gegebenenfalls mit **Nein/No** abbrechen und zuerst eine Datensicherung durchführen. **Ja/Yes** nur auswählen, wenn Sie sicher sind, dass alle Daten gesichert sind.



6. Warten Sie, bis der Recovery-Prozess abgeschlossen ist. Während der Recovery erscheint ein Kommando-Fenster und zeigt den Fortschritt der Recovery an. Nach dem Abschluss der Recovery startet der Tablet PC automatisch neu.



7. Prüfen Sie, ob der Tablet PC funktioniert und stellen Sie Ihre Daten und Anwendungsprogramme wieder her.

8. Wartung, Inspektion, Reparatur

Die Wartung Inspektion und Reparatur der Tablet PCs darf ausschließlich von geschultem und qualifiziertem Personal durchgeführt werden! Dieses Personal ist mit der Wartung Inspektion und Reparatur der Tablet PCs vertraut, wurde über die Risiken aufgeklärt und besitzt von Berufs wegen die für diese Arbeiten erforderlichen Qualifikationen.

8.1 Wartungsintervalle

GEFAHR

**In explosionsgefährdeten Bereich elektrostatische Aufladung verhindern.
Bei explosiver Atmosphäre besteht Lebensgefahr!**

► Geräte nicht trocken abwischen oder reinigen.

Der mechanische Zustand des Geräts sollte regelmäßig überprüft werden. Die Wartungsintervalle hängen von den Umgebungsbedingungen ab. Wir empfehlen, mindestens einmal im Jahr eine Wartung durchzuführen. Eine regelmäßige Wartung ist nicht erforderlich, wenn das Gerät ordnungsgemäß entsprechend den Installationsanweisungen und unter angemessener Berücksichtigung der Umgebungsbedingungen betrieben wird.

8.2 Inspektion

Nach EN/IEC 60079-17 und EN/IEC 60079-19 ist der Eigentümer/Betreiber von elektrischen Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen verpflichtet, diese Anlagen von einer Elektrofachkraft überprüfen zu lassen, um sicherzustellen, dass die Anlagen sich in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden.

8.3 Wartungs- und Reparaturarbeiten

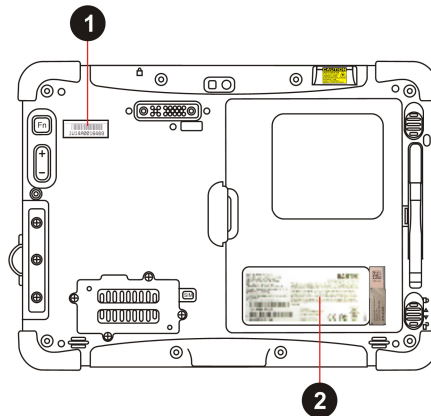
Für die Wartung und Reparatur sowie das Testen von zugehörigen Betriebsgeräten gelten neben der Richtlinie 99/92/EG auch die Normen EN/IEC 60079-17 und EN/IEC 60079-19.

Die Arbeiten in Verbindung mit Montage/Demontage, Betrieb und Wartung dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden. Es sind alle gesetzlichen Vorschriften und sonstigen verbindlichen Richtlinien für Arbeitsschutz, Unfallverhütung und Umweltschutz einzuhalten.

8.3.1 Hinweise für Reparatureinsendungen

Folgende Informationen werden für die Reparatur benötigt:

- Seriennummer des Gerätes, siehe Etikett Seriennummer (1)
- Modellnummer oder Produktname, siehe Typschild (2)
- Softwaretyp und Versionsnummer, siehe Systeminformation der Systemsteuerung



Lesen Sie bitte den Abwicklungsleitfaden für den RMA-Vorgang durch, bevor Sie ein defektes Gerät zur Reparatur einschicken. Füllen Sie anschließend das RMA-Formular (Return Merchandise Authorization) aus, unterschreiben Sie es und schicken Sie es an unser „Retouren Center“.

E-Mail: services@bartec.de

Fax: +49 7931 597-119

Für Rücksendungen, die ohne RMA-Nummer bei uns eingehen, können wir die Bearbeitung innerhalb des vertraglich vereinbarten Zeitraums nicht garantieren.

Der Abwicklungsleitfaden und das RMA-Formular stehen zum Download auf unserer Website bereit:

<http://www.bartec.de>

- > Qualität und Kultur
- > RMA Formular

Haben Sie Fragen? Schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an.

E-Mail: services@bartec.de

Telefon: +49 7931 597-444

9. Entsorgung



Unsere Geräte sind als professionelle elektrische Geräte für den ausschließlich gewerblichen Gebrauch vorgesehen - sog. B2B-Geräte gemäß WEEE-Richtlinie.

Die WEEE-Richtlinie gibt dabei den Rahmen für eine EU-weit gültige Behandlung von Elektro-Altgeräten vor. Dies bedeutet, Sie dürfen diese Geräte nicht über den normalen Hausmüll, sondern müssen sie in einer getrennten Sammlung umweltverträglich entsorgen und können diese auch nicht bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger abgeben.

Alle bei uns erworbenen Produkte können im Falle einer Entsorgung von unseren Kunden an uns zurückgesendet werden. Wir stellen eine Entsorgung nach den jeweils geltenden gesetzlichen Vorschriften sicher.

Die Kosten für Versand/Verpackung trägt der Absender.

Die Tablet PCs enthalten Metall-, Kunststoff-Teile und elektronische Bauteile.

10. Versand- und Verpackungshinweise

ACHTUNG

Empfindliche Geräte! Sachschäden durch unsachgemäße Verpackung!

- Für den Transport die Originalverpackung verwenden.

11. Zubehör

Ex-zertifiziert	
Beschreibung	Bestellnummer
Ersatzbatterie	
Standarbbatterie Li-Polymer-Batterie 7,4 V / 5.300 mAh ATEX/IECEX /UL	B7-A2Z0-0028
Erweiterte Batterie Li-Polymer-Batterie 7,4 V / 10.600 mA ATEX/IECEX /UL	B7-A2Z0-0029
Weiteres Zubehör	
Ersatz-Eingabestift 1 Stück pro Packung mit Gummischlaufe geeignet für kapazitive Touch Screens mit Anti-Kratz-Gummispitze	03-9849-0131
Schultergurt ermöglicht ergonomisches Tragen Schultergurt mit Polster verstellbare Gurtlänge	03-9849-0132
Ersatzhandgurt 1 Stück pro Packung zur Montage auf der Rückseite	03-9849-0130
Displayschutzfolie ATEX und IECEX zertifiziert für die Gasgruppen IIA, IIB und IIC – 1 Stück pro Packung – 10,1" Widescreen	B7-A2Z0-0031



Das nachfolgende Zubehör ist nur zur Verwendung außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs geeignet.

Allgemein (nur zur Verwendung außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs)

Beschreibung	Bestellnummer
ATP-industrietaugliche Mikro-SD-Karten	
– mit 2 GB	17-C1Z0-0008
– mit 4 GB	17-28BE-F006/000A
– mit 8 GB	17-28BE-F006/000B
Schukostecker (IEC 320-C5 Buchse), AC-Netzkabel, 3-adrig, länderspezifisch	
– Ausführung EU	03-9609-0022
– Ausführung US	03-9609-0023
– Ausführung UK	03-9609-0024

Weiteres Zubehör

Ladenetzteil • Eingangsspannung: AC 100 bis 240 V • Ausgangsspannung: DC 19 V, 3,42 A • verfügbar mit passendem Netzkabel für EU, UK, US etc. Benötigte Einzelteile (separat bestellen!): • AC-Netzkabel länderspezifisch	03-9911-0040
Batterie-Ladegerät • Eingangsspannung: 10 bis 20 V DC (50 W) • Zwei Ladeschächte • Ladezustandsanzeige über LED • Summer als Rückmeldung für richtig eingesetzte Batterie • unterstützt bis zu 2 zusammengeschaltete Ladegeräte	03-9914-0010
Auto-Ladekabel • Eingangsspannung: DC 11 V bis 16 V und 22 V bis 32 V • Ausgangsspannung: DC 19 V (+/- 5 %), 3,42 A • Umgebungstemperatur: 0°C bis + 40°C	03-9914-0011

Weiteres Zubehör	
Desktop Halterung - Eingangsspannung: DC 12 V - Optionale Eingangsspannung: DC 9 V bis 36 V Schnittstellen: 4 x USB 2.0 1 x RS232 1 x Ethernet 10/100 Mbit/s 1 x VGA verwendbar mit Standardbatterie und erweiterter Batterie Benötigte Einzelteile (separat bestellen!): - Ladenetzteil	03-9915-0017
Fahrzeughalterung mit VGA-Ausgang - Eingangsspannung: DC 9 V bis 36 V Schnittstellen: 2 x USB 2.0 1 x RS232 1 x Ethernet 10/100 Mbit/s 1 x VGA 1 x SMA für externe GPS Antenne verwendbar mit Batterie Standard und Erweitert Benötigte Einzelteile (separat bestellen!): - Auto-Ladekabel	03-9915-0018
VESA Montage Kit - Montagehalterung - Schlankes Design - Abmessung: 75 x 75 mm - Material: Metall	03-9849-0133
Lan-Kabel - für LAN mit 30-Pin-Erweiterungsport - Stecker: RJ45, weiblich	03-9919-0022
RS232-Kabel - für RS232 mit 30-Pin-Erweiterungsport - DB9-Serial-RS232-Kabel, männlich	03-9919-0023
Mikro-HDMI-Kabel Micro HDMI (männlich) auf HDMI (männlich)	03-9919-0024

12. Zusatzinformationen

12.1 Links



Alle Dokumente beziehen sich auf die nicht-explosiongeschützte Ausführung.
Beachten Sie bei Verwendung von Original-Winmate-Dokumenten unbedingt die Sicherheitshinweise aus den BARTEC-Handbüchern.



Das explosionsgeschützte BARTEC Agile -Serie und die nicht-explosiongeschützte Winmate-M101B-Serie unterscheiden sich nicht in der Software.
Die verfügbare Software im Winmate Download Center läuft auf allen Geräten.

<http://www.bartec-group.com>

BARTEC Homepage

<http://www.bartec.de/automation-download/>

BARTEC Download Homepage

13. Erklärung der Konformität

Erklärung der Konformität
Declaration of Conformity
Attestation de conformité

N° B1-A234-7C0001

BARTEC

BARTEC GmbH
Max-Eyth-Straße 16
97980 Bad Mergentheim
Germany



Wir

We

Nous

BARTEC GmbH,

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt

declare under our sole responsibility that the product

attestons sous notre seule responsabilité que le produit

**Agile X
M101B^{ex}-NI**

**Agile X
M101B^{ex}-NI**

**Agile X
M101B^{ex}-NI**

**Typenbezeichnung : B7-A233-.../.....
B7-A234-.../.....**

auf das sich diese Erklärung bezieht den Anforderungen der folgenden **Richtlinien (RL)** entspricht

**ATEX-Richtlinie
94/9/EG**

**EMV-Richtlinie
2004/108/EG**

und mit folgenden Normen oder normativen Dokumenten, soweit zutreffend, übereinstimmt

EN 60079-0:2012
EN 60079-11 :2012
EN 62209-2:2010
EN 55024 : 2010

to which this declaration relates is in accordance with the provision of the following **directives (D)**

**ATEX-Directive
94/9/EC**

**EMC-Directive
2004/108/EC**

and is in conformity with the following standards or other normative documents, if applicable

EN 300 328 V1.8.1:2012
EN 300 440-1 V1.6.1:2010
EN 300 440-2 V1.4.1:2010
EN 50566:2013

se référant à cette attestation correspond aux dispositions des **directives (D)** suivantes

**ATEX-Directive
94/9/CE**

**CEM-Directive
2004/108/CE.**

et est conforme aux normes ou documents normatifs ci-dessous, le cas échéant

EN 55022 : 2010
EN 61000-3-2 : 2006
+A1 : 2009 + A2 : 2009
EN 61000-3-3 : 2008

Kennzeichnung

Marking

Marquage

Ⓔ II 3G Ex ic IIC T4 Gc

B1-A234-7C0001 X

If the sign "X" is placed after the declaration of conformity number, it indicates that the equipment is subject to special conditions for safe use specified in the user manual.

Erklärung der Konformität
Declaration of Conformity
Attestation de conformité

Nº B1-A234-7C0001

BARTEC

BARTEC GmbH
Max-Eyth-Straße 16
97980 Bad Mergentheim
Germany

Verfahren der
internen Fertigungs-
kontrolle

Procedure of
internal control of
Production

Procédure de
contrôle interne de
fabrication

CE

Bad Mergentheim, den 15.09.2014



ppa. Ewald Warmuth
Geschäftsleitung / General Manager

03-0383-0289

BARTEC schützt
Menschen und
Umwelt durch
Sicherheit von

Komponenten,
Systemen und
A n l a g e n .

